

LAUTERACH FENSTER

STARKE MÄDCHEN. STARKER FUSSBALL.
Start der SG ACH United | Seite 22



LAUTERACH



THINK OUTSIDE THE BOX

KOMM IN
UNSER TEAM



flatz.com/karriere

erfolgreich. revolutionär. begeistert.



EDITORIAL

Neuer Trauraum im Vereinshaus

Ab Oktober 2026 finden alle standesamtlichen Trauungen im Vereinshaus statt. Das historische Gebäude steht schon lange für das Zusammenkommen und bietet einen würdigen Rahmen für den Start ins gemeinsame Eheleben. Mit dem Umzug nutzt die Marktgemeinde Lauterach eigene Räumlichkeiten. Damit können die bisher monatlich anfallenden Mietkosten im „Zum Kreuz“ eingespart werden. Das Gebäude an der Bundesstraße steht im Privateigentum. Dieser Schritt ist ein gutes Beispiel dafür, wie Konsolidierung gelingen kann: Wir sparen Kosten ein, nutzen vorhandene Ressourcen besser und erhalten gleichzeitig das Angebot für die Bevölkerung. An den bewährten Abläufen ändert sich für Sie nichts. Die persönliche Begleitung durch unsere Standesbeamten:innen bleibt gleich. | Seite 9

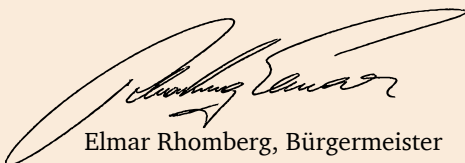


Gemeinsam wächst etwas Neues – Frauenfußball in Lauterach

Besonders freut mich persönlich die aktuelle Entwicklung im Frauenfußball in Lauterach. Der intemann FC Lauterach und Viktoria Bregenz haben gemeinsam die Spielgemeinschaft SG ACH United gegründet. Ich finde es bemerkenswert zu sehen, was entstehen kann, wenn zwei Vereine zusammenarbeiten. Zunächst werden die Nachwuchsmannschaften aufgebaut. Das langfristige Ziel ist eine eigenständige Frauen-Kampfmannschaft. Die Erfahrung des Trainers der Mädchenmannschaft von Viktoria Bregenz ist dabei eine wertvolle Unterstützung. Dass Frauenfußball erfolgreich sein kann, zeigt aktuell die junge Lauteracherin Patricia Pfanner. Als Stürmerin von Austria Wien hat sie sich für die diesjährige Champions-League qualifiziert. | Seite 22

Ein Grund zu feiern: Zehn Jahre Hofsteigkarte

Aus einer einfachen Idee wurde eine Erfolgsgeschichte: Das Gemeinschaftsprojekt der fünf Hofsteig-Gemeinden Lauterach, Hard, Kennelbach, Schwarzach und Wolfurt feiert das zehnjährige Jubiläum. Für mich ist die Hofsteigkarte mehr als lediglich eine Einkaufskarte. Mit jeder Nutzung stärken wir die Betriebe in der Region. Damit ist sie ein starkes Symbol für die regionale Verbundenheit. Ich bedanke mich zu diesem Anlass bei allen beteiligten Gemeinden, den zahlreichen Nutzer:innen und den Partnerbetrieben für die gute Zusammenarbeit. Ohne sie wäre das Projekt nicht möglich. Gleichzeitig gratuliere ich allen Mitwirkenden zu diesem Erfolg. Ich freue mich auf die nächsten zehn Jahre Hofsteigkarte! | Seite 19



Elmar Rhomberg, Bürgermeister

INHALT



AUS DEM RATHAUS

- 4 Baumpflanzaktion: Eine Erfolgsgeschichte, die Wurzeln schlägt
- 5 Im Fokus: Ausschuss für Bau
- 8 Lauterach kompakt
- 9 Standesamtliche Trauungen künftig im Vereinshaus



LEBEN IN LAUTERACH

- 10 32. Skinfit Jannersee Triathlon 2026
- 11 Aus Zweiradexpress Loitz wird „Charly's Bike Shop“
- 12 Renaturierung der Dornbirner Ach
- 16 Feuerwehr



AUS DEN VEREINEN

- 22 Vereine



WOHIN IN LAUTERACH

- 44 DÖTGSi: Sommerspaß
- 45 DÖTGSi: 20 Jahre LHC
- 45 DÖTGSi: 80 Jahre FC Lauterach
- 46 DÖTGSi: Hock im Park
- 46 DÖTGSi: Rad-Ried-Tag
- 47 DÖTGSi: REMAX Sommerfest
- 47 DÖTGSi: Studio Caolina

Titelseite: SG ACH United: Zukunft im Mädchenfußball, Foto: intemann FC Lauterach (mit KI bearbeitet) | Seite 22



Abgabeschluss Lauterachfenster November 2026: 2. Oktober 2026

Bitte reichen Sie redaktionelle Artikel und Veranstaltungsankündigungen über unsere Online-Formulare auf www.lauterach.at/lauterachfenster ein.





Oben, v.l.n.r.: Christina Milz (Organisatorin), Martin Böni (Gemeindegärtner), Katharina Pfanner (Initiatorin), Bürgermeister Elmar Rhomberg. Im Bild fehlt: Doris Rohner (Initiatorin)
Unten, v.l.n.r.: Emir, Theo, Kristina mit Geschwisterkindern



Theo und sein Baum

Eine Erfolgsgeschichte, die Wurzeln schlägt

Im Dezember 2019 war Theo noch im Kinderwagen. Heute geht der Erstklässler mit seiner Astronautenschultasche zur Schule. Der 6-Jährige sowie Emir und Kristina waren bei der ersten Lauteracher Baumpflanzaktion dabei. Am 14. Dezember 2019 wurden elf Bäume entlang des Fahrradweges „Wehrfang“ beim Altstoffsammelzentrum (ASZ) Hofsteig gepflanzt.

Im September 2026 trifft Bürgermeister Elmar Rhomberg drei dieser elf Kinder, Theo, Emir und Kristina, und ihre Eltern bei ihren Lebensbäumen. Die Anwesenden erinnern sich noch ganz genau an die erste Baumpflanzaktion.

Statt der winterlichen Kälte vom Dezember 2019 herrscht an diesem Tag hochsommerliche Hitze. Die einst kleinen braunen Stämme sind zu kräftigen Bäumen herangewachsen. Die silbernen Namensschilder sind teilweise zwischen den dichten

grünen Blättern versteckt.

Die Kinder brauchen aber kein Namensschild, um zu wissen, welches ihr Baum ist. Welchen Stellenwert die Pflanzen für die Familien haben, zeigt sich etwa bei der Familie von Theo. Er und seine vierjährige Schwester schauen regelmäßig zu ihren Lebensbäumen beim ASZ und am Bahnhof vorbei. Wenn die Familie dort in der Nähe ist, wird mit den mitgebrachten Gießkannen nachgeholfen. Nach eigener Zählung sind das mehr als 40-mal im Jahr. „Die

Bäume schauen gesund aus – wie die Kinder“, zeigt sich Theos Vater Martin begeistert. „Der Baum ist sehr groß geworden. Ich hätte nicht gedacht, dass der so schnell wächst.“

Genau darin liegt die Erfolgsidee hinter der Lebensbaum-Aktion, die 2019 von der damaligen Vizebürgermeisterin und Gemeinderätin Doris Rohner gemeinsam mit der ehemaligen Gemeinderätin Katharina Pfanner initiiert wurde. Die Bäume wachsen gemeinsam mit den Kindern, geben ihnen symbolisch Wurzeln in Lauterach und sind gleichzeitig gut für die Umwelt. Gerade in diesem heißen Sommer hat sich gezeigt, wie wichtig Schatten ist. Die Pflanzen sorgen außerdem für bessere Luft und dienen als wichtiger Lebensraum für die Tierwelt. Aus elf Bäumen sind inzwischen 498 Lebensbäume geworden. Die nächsten Baumpflanzaktionen sind bereits in Planung.



Aus dem Bildarchiv von 2019: Die kleine Kristina mit ihrer Familie sowie Karin Schindler, Christina Hörburger, Doris Rohner, Bürgermeister Elmar Rhomberg und Katharina Pfanner vor dem frisch gepflanzten Baum.



Emir hat seinen eigenen Baum in Lauterach.



Kristina mit ihrer Familie



Im Fokus

Ausschuss für Bau

Vorsitz: Gemeindevertretung

Thomas König (FBL)

Stellvertretung: Gemeindevertretung Christine Koweindl (TeamL)

Ausschussmitglieder:

GV Christine Koweindl (TeamL)

GV Em Alexander Dorn (TeamL)

GV Thomas König (FBL)

GV Em Leo Rhomberg (TeamL)

GV Em Doris Rohner (TeamL)

GV Em Margit Marik (TeamL)

GV Em Andreas Bartl (GRÜ)

GV Lukas Feurle (FBL)

GV Claudia Boss (TeamL)

GV Em Melike Bagirtlak (TeamL)

Zuhörer:

GV Em Medet Coskun (SPÖ)

Kurzbeschreibung des Ausschusses:

Thomas König: In den Ausschusssitzungen werden Baueingaben vom Bauamt vorgestellt und von den Mitgliedern der verschiedenen Fraktionen diskutiert. Lauterach zählt zu den größeren Kommunen in Vorarlberg, mit einem starken Bevölkerungszuwachs und damit einhergehend einer regen Bautätigkeit. Dieser Umstand stellt den Ausschuss vor große Herausforderungen bei der Abwägung von Gebäudehöhen, Gebäudedichten, Parkplätzen, Fahrradabstellplätzen, Abfallentsorgung und vielen weiteren Gesichtspunkten. Der Bauausschuss ist bemüht, verantwortungsvoll zu handeln und dabei die Wünsche der Bevölkerung und Bauwerber im Auge zu behalten.

Welche Schwerpunkte und langfristigen Ziele hat sich Ihr Ausschuss gesetzt?

Thomas König: Die Projektabwicklungen sollten viel rascher und unkomplizierter erfolgen, denn Zeit ist Geld. Außerdem sollten wir auch mit den normalen „Häuslebauern“ Gespräche suchen und lösungsorientiert handeln. Uns muss auch bewusst sein, dass jeder Bauwerber einen anderen Geschmack und unterschiedliche finanzielle Rahmenbedingungen hat. Unser Ziel ist klar: weniger Bürokratie, mehr direkter Austausch. Lieber einmal zum Hörer greifen und gemeinsam eine gute Lösung für alle Beteiligten finden. Das Schönste, das einem passieren kann, ist, wenn ein Projekt, das stark in der öffentlichen Kritik stand, nach der Fertigstellung die Stimmung vom Negativen ins Positive umschlagen lässt. Wenn ein Projekt gelobt wird, erfüllt mich das mit Freude und Stolz und bestärkt mich auf dem Weg konsequent weiterzuarbeiten, für ein lebenswertes Lauterach.

An welchen Projekten und Aufgaben arbeitet Ihr Ausschuss aktuell? Warum sind diese besonders wichtig für die Marktgemeinde Lauterach? Wo liegen die größten Herausforderungen?

Thomas König: Durch die wirtschaftliche Situation haben wir leider nur noch sehr wenige Ausschusssitzungen, aber wir haben natürlich schon noch einige Schwerpunkte zum Thema Parken, Fahrradverordnung und Versiegelung von Oberflächen. Für unsere Gemeinde wäre ein Ärztehaus und eine Sporthalle in der Mittelschule notwendig. Durch die finanzielle Lage, in der sich Lauterach aktuell befindet, ist vieles in



Thomas König, Vorsitzender des Ausschusses für Bau

weite Ferne gerückt. Das Projekt Ärztehaus könnte jedoch in naher Zukunft entstehen. Das Projekt „Alter Markt“ ist natürlich immer noch ein Thema. Wir suchen nach Lösungen und mit etwas Mut und der finanziellen Unterstützung möglicher Investoren könnte auch das realisiert werden. Bezugnehmend auf die bereits erwähnte wirtschaftliche Lage, ist es natürlich auch wichtig, unseren heimischen Betrieben als Motor unserer Wirtschaft den nötigen Raum zu geben, damit sie sich verwirklichen können und nicht in andere Kommunen abwandern.

TeamL: Team z'Luterach
FBL: Freiheitliche Bürgerliste Lauterach
GRÜ: Grüne und Parteilose Lauterach
SPÖ: SPÖ und Parteilose

GR: Gemeinderat/Gemeinderätin
GV: Gemeindevertretung
Em: Ersatzmitglied



Dienstjubiläum

Die Marktgemeinde Lauterach gratuliert ihren Mitarbeiter:innen herzlich zum Dienstjubiläum und bedankt sich für ihren langjährigen Einsatz im öffentlichen Dienst.



30

Sabine Bechter

Leitung Kindergarten Unterfeld, 30 Jahre bei der Marktgemeinde Lauterach



40

Christian Dietrich

Abteilung Finanzen, 40 Jahre bei der Marktgemeinde Lauterach

Aktueller Prüfbericht zur Trinkwasseruntersuchung

Die Marktgemeinde Lauterach bezieht ihr Trinkwasser aus dem Horizontalfilterbrunnen Unterfeld.



Das Grundwasser wird durch verschiedene Schutzzonen, die besonders strengen Auflagen unterliegen, geschützt. Als zusätzliche Schutzmaßnahme verfügt Lauterach über die Möglichkeit der UV-Desinfektion. So wird die einwandfreie Trinkwasserqualität sichergestellt. Zweimal jährlich schreibt das Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz Trinkwasserkontrollen im Wasserwerk und an neun festgelegten Probeentnahmestellen vor.

Den aktuellen Prüfbericht zur Trinkwasseruntersuchung 2026 finden Sie unter www.lauterach.at/wasserwerk.

Neue Mitarbeiterin

Die Marktgemeinde Lauterach heißt ihre neue Mitarbeiterin herzlich willkommen und wünscht einen erfolgreichen Start sowie viel Freude an den neuen Aufgaben.



Laura Schwärzler, Bakk. phil.

Öffentlichkeitsarbeit & Marketing (Website, Social Media)



e5-Gemeinde: Kühle(re) Wohnung auch ohne Klimaanlage

Heiße Sommertage wie heuer werden klimabedingt auch zukünftig häufiger auftreten. Daher nachfolgend einige Tipps für ein erträglich kühles Zuhause auch bei Hitze.

Der heiße Sommer ist vorbei. Da Hitzeperioden klimabedingt häufiger werden, ist Vorsorge wichtig. Während Neubauten leicht(er) zu kühlen sind, stehen Bewohner:innen von Bestands- und Mietwohnungen vor Herausforderungen. Einfache Kniffe helfen, das Raumklima in unseren Gemeindehäusern zu verbessern.

Sofort-Maßnahmen für den Alltag

- Richtig lüften: Frühlingsmorgens die kühle Luft nutzen.
- Konsequenter abschatten: Danach sofort Außenrolläden schließen.
- Küche kalt lassen: Aufwendiges Kochen und Backen vermeiden.
- Geräte trennen: Unnötige, warme Elektrogeräte vom Netz nehmen.

Bauliche Optionen

- Sonnenschutz: Rechtzeitig in Markisen investieren.
- Nachträglicher Einbau von Klimaanlage: Unbedingt zuvor Experten fragen.
- Baurechtlich die Baubehörde und technisch Fachexperten kontaktieren.



Alina Mosinyan, Shutterstock.com

Die drei größten Hitze-Fehler:

- Innenjalousien: Sie halten die Hitze leider nicht draußen.
- Wassertank-Ventilatoren: Erhöhen die Luftfeuchtigkeit fatal.
- Monoblock-Geräte: Saugen neue Warmluft von draußen an.

Autor: Klaus König

Weitere Infos und Beratungsmöglichkeiten erhalten Sie unter www.energieinstitut.at/energieberatung

Neue Fußgänger- und Radverbindung zwischen der Pariserstraße und Lerchenauerstraße

Die Verbindungsstraße zwischen der Pariserstraße und Lerchenauerstraße steht künftig ausschließlich Fußgänger:innen und Radfahrer:innen zur Verfügung. Der Straßenabschnitt bleibt damit für den öffentlichen Autoverkehr gesperrt.

In den vergangenen Wochen wurden dafür bauliche Maßnahmen umgesetzt. So wurde der Gehsteig in der Lerchenauerstraße verlängert, um das Queren der Verbindungsstraße sicherer zu gestalten. Neu gepflanzte Bäume werden den Bereich zusätzlich auf: Sie sorgen für ein attraktives Ortsbild und spenden an heißen Tagen wertvollen Schatten.

Das Gebäude in der Bundesstraße 80, das sich im Eigentum der Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH befindet, wurde für die kommenden Jahre an die Firma ÖMER vermietet. Das Unternehmen wird das Gebäude künftig als Mitarbeiterhaus nutzen und plant, es umfassend zu sanieren. Damit wird das Gebäude langfristig genutzt und durch die geplante Sanierung zugleich aufgewertet.



Die Verbindungsstraße Pariserstraße/Lerchenauerstraße ist künftig für Autos gesperrt.

Lauterach kompakt

Sammlungsbewilligung

1.10. bis 31.10.: Vorarlberger Tierschutzheim

Der Ertrag der Sammlung wird für die Aufrechterhaltung des Betriebes des Vorarlberger Tierschutzheimes verwendet.

1.10. bis 31.10.: Bürgermusik Lauterach

Der Sammelertrag wird für vereinsstatutarische Zwecke verwendet. Mehr Informationen dazu auf S. 25

Veröffentlichungsportal

Aktuelle Verordnungen zu Straßensperren & Co. sowie Kundmachungen finden Sie unter www.lauterach.at/veroeffentlichungsportal

Interkultureller Kalender

Alle religiösen, traditionellen und staatlichen Feiertage sowie internationalen Gedenktage finden Sie unter www.wien.gv.at/zusammenleben/interkultureller-kalender.

Straßensperren

Einseitige Sperre in der Harderstraße (Landesstraße)

Bis zum 9. Oktober bleibt die Harderstraße (im Bereich der Einmündung Unterfeldstraße bis zum HOFER-Parkplatz) halbseitig aufgrund von Bauarbeiten gesperrt. Die Durchfahrt von Hard nach Wolfurt ist in dieser Zeit nicht möglich.

ÖBB-Erhaltungs- arbeiten: 13.10. bis 16.10.

Um das Zufahren ruhiger und leiser zu gestalten, finden Erhaltungsarbeiten im Bereich Lochau-Hörbranz bis Hohenems im Zeitraum 13.10. bis 16.10.2026, 23:00 – 5:30 Uhr statt.

plan b-Warnwesten im Gemeindeamt erhältlich

Schlechte Sicht, Dunkelheit, Wettersituation: In der kalten Jahreszeit steigt das Unfallrisiko auf unseren Straßen. Eine wirkungsvolle Maßnahme ist das Tragen einer Warnweste. Im Rathaus in der Abteilung Bürgerservice (Hofsteigstraße 2a, EG) sind plan b-Warnwesten in verschiedenen Größen um 6 € erhältlich. Ein Reißverschluss sorgt für angenehmen Tragekomfort, die zertifizierte Qualität nach Norm EN ISO 20471 für geprüfte Sicherheit.

Gemeindevertretungs- sitzung

Die nächste Gemeindevertretungssitzung findet am Dienstag, den 20.10.2026, um 19:00 Uhr im Rathaus, Hofsteigstraße 2a, Rathaussaal (1.OG) statt.

Marktgemeindeamt Lauterach

Hofsteigstraße 2a
A-6923 Lauterach
T +43 5574 6802-0
F +43 5574 6802-5
marktgemeinde@lauterach.at

Öffnungszeiten

Mo, 8:00 – 12:00, 13:45 – 18:00 Uhr
Di, Mi, 8:00 – 12:00, 13:45 – 16:30 Uhr
Do, 8:00 – 12:00 Uhr,
Nachmittagstermine nur nach telefonischer Vereinbarung
Fr, 8:00 – 13:00 Uhr



Kundmachung

Hermann Pfanner Getränke GmbH: IPPC-Bekanntmachung

Mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Bregenz vom 27.08.2026, ZI BHBR-1301-179/2025-26, wurde der Hermann Pfanner Getränke GmbH, Alte Landstraße 10, in 6923 Lauterach, die gewerbebehördliche Genehmigung nach § 81a Z 1 Gewerbeordnung 1994 für die beantragte Änderung der Betriebsanlage in Lauterach, auf Gst 3739, KG Lauterach (Neuaufstellung einer Dampfkesselanlage, Neuinstallation einer neuen Dosenlinie, Einrichtung eines Chemikalienankraums, Neuerrichtung der Glykolkälteversorgung und Einrichtung einer Technikzentrale mit drei Wärmepumpen im Erweiterungsbau SÜD sowie die strahlenschutzrechtliche Genehmigung gemäß § 17 des Strahlenschutzgesetzes 2020, für die zwei Füllstandskontrollgeräte in der Dosenlinie, erteilt.

Auflage zur Einsichtnahme:

Die Entscheidung über die Genehmigung sowie die genehmigten Plan- und Beschreibungsunterlagen liegen bis zum 09. Oktober 2026 während der Amtsstunden bei der Bezirkshauptmannschaft Bregenz, 4. Stock, Zi-Nr 429, zur Einsichtnahme auf.

Information zur Öffentlichkeitsbeteiligung:

Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung konnte jedermann zum Vorhaben Stellung nehmen. Durch die Abgabe einer Stellungnahme konnte allerdings keine Parteistellung erlangt bzw. kein subjektiv-öffentliches Recht abgeleitet werden, es handelte sich dabei um ein Anhörungsrecht.

Standesamtliche Trauungen künftig im Vereinshaus

Wenn zwei Menschen „Ja“ zueinander sagen, bleibt vor allem dieser Moment in Erinnerung. Rund 50 bis 60 Paare werden jährlich von den Standesbeamt:innen Thomas Sinz, Larissa Schneider und Anna Stadelmann in Lauterach getraut. Diese unvergesslichen Augenblicke werden ab Oktober 2026 an einem neuen Ort im Herzen von Lauterach gefeiert.

Die standesamtlichen Trauungen ziehen vom Kreuz ins Vereinshaus um. Das im Jahre 1911 erbaute Gebäude steht seit jeher für ein gelebtes Miteinander – und bietet nun auch der Liebe einen neuen Rahmen. Der Trauraum wurde im zweiten Obergeschoss eingerichtet. „Er wird diesen besonderen Momenten genauso viel Raum geben – mit einer neuen, eigenen Atmosphäre“, freut sich Standesbeamter Thomas Sinz (Abteilungsleiter Bürgerservice und Soziales) auf viele berührende Zusammenkünfte.

In seinen 29 Jahren als Standesbeamter hat er vor allem eine Erfahrung gemacht: „Am Ende bleibt stets derselbe Moment in Erinnerung – wenn zwei Menschen einander vor ihren Liebsten versprechen, für immer füreinander da zu sein.“

Bis zu 30 Personen können im Vereinshaus zusammenkommen und den Start ins Eheleben miteinander teilen. Bei den Abläufen und der Organisation bleibt alles beim Gewohnten, sodass die Trauungen weiterhin in vertrauter Weise stattfinden können.

Mit dem Standortwechsel setzt die Marktgemeinde Lauterach eine Maßnahme um, die im Rahmen des Konsolidierungsprozesses im Oktober 2025 einstimmig beschlossen wurde. Mit dem Umzug nutzt die Marktgemeinde nun eigene Räumlichkeiten. Dadurch entfallen künftig die Mietkosten für die bisher genutzten Räumlichkeiten im Kreuz. Bei der Auswahl des Standorts waren weitere Kriterien ausschlaggebend: Eine gute

Parkplatzsituation und Barrierefreiheit. Beides bietet das Vereinshaus.

Beratungsangebote ziehen ins Rathaus

Im Zuge des Umzugs des Standesamtes ins Vereinshaus ziehen auch die Rechtsberatung und die **ifs-Beratung** in neue Räumlichkeiten ins Rathaus um. Schon seit September findet die ifs-Beratung von 13:00 bis 16:00 Uhr im großen Sitzungszimmer im zweiten Obergeschoss statt. Die **Rechtsberatung** ist ab Oktober von 17:00 bis 19:00 Uhr im Bürgerservice-Besprechungszimmer im Erdgeschoss angesiedelt. Der Termin bleibt gleich: Jeweils am ersten Montag im Monat.



Festgehalten für die Ewigkeit:
Die Traumappe für den besonderen Tag.



TRI DORNBIRN

32. Skinfit Jannersee Triathlon 2026: Perfektes Wetter und spannende Rennen

Am 15. August 2026 ging bei hervorragendem Wetter der 32. Skinfit Jannersee Triathlon in Lauterach über die Bühne. Das ausverkaufte Event lockte zahlreiche Teilnehmende sowie viele begeisterte Zuschauer an den Jannersee und sorgte für beste Stimmung.



Bei den Damen setzte sich Stefanie Wunderle vor Isabel Schweizer (beide SG Niederwangen) und Julia Gralki (Skinfit Racing Tri Team) durch. Bei den Herren gewann Magnus Männer vor Jannik Stoll (beide Skinfit Racing Tri Team) und Lokalmatador Leon Pauger (Radverein Pro Cycle Team Bregenz).

Gleichzeitig wurden die Vorarlberger Landesmeisterschaften ausgetragen. Leon Pauger sicherte sich den Landesmeistertitel bei den Herren, bei den Damen ging der Titel an Hanna Wöll.

Auch der Nachwuchs zeigte starke Leistungen. Am Nachmittag fanden zahlreiche Bewerbe für die Stars von morgen statt. Insgesamt waren 63 Staffeln und 450 Teilnehmende in

den Einzelbewerben am Start.

Spannende Wettkämpfe, perfekte Bedingungen und die großartige Stimmung machten den 32. Skinfit Jannersee Triathlon zu einem perfekten Tag.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfer:innen sowie den Eigentümern des Jannersees für ihre Unterstützung und dafür, dass diese besondere Veranstaltung an diesem einzigartigen Ort stattfinden kann.



Alle Ergebnisse und mehr
Bilder unter
www.jannersee-triathlon.at





Drei Spezialisten unter einem Dach.

Rechts: Arno Beck, Charly Kempf, Bernd Loitz



Die Geschichte des Familienunternehmens LOITZ begann **1939** mit Gebhard Loitz. Nach einem Motorradunfall mit Kopfverletzung erkannte er früh die Bedeutung eines guten Kopfschutzes – der Motorradhelm sollte das Unternehmen über Jahrzehnte prägen.

1967 übernahm Reinhard Loitz den Fahrrad- und Mopedbetrieb in Lauterach. Unter seiner Führung rückte das Motorrad zunehmend in den Mittelpunkt, und LOITZ entwickelte sich zu einem der renommiertesten Motorradgeschäfte Österreichs.

1978 entstand mit dem österreichweiten Vertrieb internationaler Motorradhelm-Marken ein weiteres wichtiges Standbein. Heute zählen Marken wie Nava, Shark, Bell, Schubert, Caberg und Shot zum Sortiment.

2001 stieg Bernd Loitz ins Unternehmen ein und baute insbesondere das Marketing aus.

2011 folgte mit helmexpress.com der Einstieg in den Onlinehandel.

2021 folgte mit der Gründung der hauseigenen Marke HXP ein weiterer Meilenstein. Heute werden HXP-Helme bereits europaweit verkauft.

Charly's Bike Shop
(Leitung Karl-Heinz Kempf)
Fahrräder & Fahrradservice

2-Rad LOITZ

Aus Zweiradexpress Loitz wird „Charly's Bike Shop“

Mit 1. Oktober 2026 wird aus dem bisherigen Fahrradgeschäft „Zweiradexpress Loitz“ Charly's Bike Shop.

Das Geschäft bleibt wie gewohnt an der Bundesstraße 94 in Lauterach und wird künftig von Karl-Heinz „Charly“ Kempf eigenständig geführt. Für die Kund:innen bleibt vieles vertraut: Mitarbeiter, Geschäft und die bewährte persönliche Betreuung. Mit dem neuen Namen erhält der Fahrradbereich zugleich eine klare Eigenständigkeit.

Karl-Heinz Kempf kennt das Fahrradgeschäft und die Wünsche der Kund:innen bestens. Künftig kann er seine Erfahrung, sein Fachwissen und seine Leidenschaft fürs Fahrrad unter der eigenen Marke Charly's Bike Shop weiterführen.

„Charly's Bike Shop steht für persönliche Beratung und Fachwissen rund ums Fahrrad. Wir freuen uns, diesen Bereich mit Karl-Heinz Kempf in bewährten Händen zu wissen“, erklärt Geschäftsführer Bernd Loitz.

LOITZ stärkt seine Kernkompetenzen

Parallel zur Neuausrichtung des Fahrradgeschäfts stärkt LOITZ gezielt seine bewährten Kompetenzbereiche. Helmexpress konzentriert sich weiterhin auf seine Kernkompetenz rund um Motorradhelme und Motorradbekleidung. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der

Weiterentwicklung der hauseigenen Helm-Marke HXP, die 2021 gegründet wurde.

Motorrad Loitz bleibt von der Neuausrichtung unberührt und wird unter der Leitung von Arno Beck und Reinhard Loitz unverändert weitergeführt. Als größtes Motorradgeschäft Vorarlbergs steht es weiterhin für Motorräder, Mopeds, Werkstatt und optimalen Kundenservice.

„Mit der neuen Aufteilung schaffen wir klare Strukturen und stärken die jeweiligen Kompetenzbereiche. Bei Helmexpress konzentrieren wir uns auf unsere Kernkompetenz Helme und Bekleidung und auf den weiteren Ausbau unserer Eigenmarke HXP“, erklärt Geschäftsführer Bernd Loitz.

Drei Spezialisten unter einem Dach

Unter dem Dach von 2-Rad LOITZ finden Kund:innen ab 1. Oktober 2026 drei eigenständige Kompetenzbereiche:

Motorrad Loitz (Leitung Arno Beck & Reinhard Loitz)

Motorräder, Mopeds & Werkstatt

Helmexpress (Leitung Bernd Loitz)

Motorradbekleidung & Helme

Land Vorarlberg

Renaturierung der Dornbirner Ach



So soll die Dornbirner Ach nach der Renaturierung aussehen.

Im Zuge des Nationalen Gewässerbewirtschaftungsplans (NGP) setzt das Land Vorarlberg Maßnahmen zur Verbesserung des ökologischen Zustands der Gewässer um. Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft,

Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft (BMLUK) finanziert sämtliche Umbaumaßnahmen der vier Gewässer zu 100 Prozent. Mit den Maßnahmen sollen das gute ökologische Potenzial ausgeschöpft,

Im Herbst 2026 beginnen umfangreiche Renaturierungsmaßnahmen an vier Gewässern in Vorarlberg: an der Dornbirner Ach, am Lustenauer Kanal, am Spirsbach in Feldkirch sowie an der Leiblach in Hörbranz.

„Mit den geplanten Renaturierungsmaßnahmen setzen Land und Bund wichtige Maßnahmen zur ökologischen Aufwertung unserer Gewässer um. Diese Projekte leisten einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung der Ziele der Wasserwirtschaftsstrategie 2030 und stärken unsere Gewässer als wertvolle Lebensräume“, betont Landesrat Christian Gantner.

die Strukturvielfalt erhöht und neue Fischhabitate geschaffen werden. Zudem entstehen naturnahe Gewässerabschnitte zur Aufwertung des Landschaftsbildes.

„Intakte Gewässer sind ein wichtiger Bestandteil der Klimaanpassung und der regionalen Lebensqualität. Mit den Renaturierungsmaßnahmen in Vorarlberg investieren wir gezielt in mehr Strukturvielfalt, bessere Lebensräume für Tiere und Pflanzen sowie in widerstandsfähige Flusslandschaften. Gleichzeitig leisten wir damit einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung europäischer Umweltziele und der Wiederherstellungsverordnung“, sagt Umweltminister Norbert Totschnig.

Das Land renaturiert die Dornbirner Ach auf einer Länge von knapp fünf Kilometern. Von der Einmündung des Vorarlberger Rheintalinnenkanals bis knapp zur Kläranlage Hard werden das Bachbett aufgeweitet, die Böschungen abgeflacht, eine natürlichere Gewässersohle eingebaut, über 200 Bäume und



Vorher



Nachher

1.000 Sträucher gepflanzt sowie Strukturen für neue Lebensräume geschaffen. Die Bauarbeiten dazu starten im Herbst 2026 und dauern voraussichtlich bis ins Frühjahr 2029. Tätigkeiten im Bachbett dürfen ausschließlich während der Niedrigwasserperiode von Oktober bis März erfolgen.

Die Maßnahmen verbessern den ökologischen Zustand der Dornbirner Ach nachhaltig und sichern den Lebensraum für Tiere und Pflanzen langfristig. Der Rückbau des bestehenden, geradlinigen Verlaufs sowie die Herstellung naturnaher Land-Wasser-Übergänge sind dabei wesentliche Bestandteile des Projektes. Der Einbau zusätzlicher Strukturen wie Fisch- oder Raubaumbuchten, verbessert die Lebensräume der Tiere im Wasser. Die gewässerbegleitende Bepflanzung beschattet die Dornbirner Ach und trägt damit insbesondere während Hitzeperioden zur Senkung der Wassertemperatur bei. Sämtliche Umbaumaßnahmen erfolgen auf öffentlichem Grund, eine Inanspruchnahme privater Flächen ist nicht erforderlich. Insgesamt investiert das BMLUK rund 15,7 Millionen Euro in die ökologische Aufwertung der Dornbirner Ach.

Weitere Informationen und Schaubilder stehen auf der Webseite des Landes www.vorarlberg.at zur Verfügung.

Die Baufahrzeuge werden nicht durch das Lauteracher Ried (Natura2000-Gebiet) fahren.



Foto: Shutterstock.com

ESSBARES LAUTERACH

Gemeinsam ernten & genießen

**Do, 8. Oktober, 10:00 Uhr,
Säge Hofsteigstraße 4, Lauterach**

Die Herbstzeit schenkt uns noch einmal viele wertvolle Schätze aus der Natur. Gemeinsam ernten wir die letzten „Geschenke“ bei den Beeten bei Kinderbaustelle.

Aus den gesammelten Kräutern stellen wir anschließend unser eigenes Kräutersalz her. Dabei können wir verschiedene Kräuter und Gewürze miteinander kombinieren und unser ganz persönliches Kräutersalz zum Mitnehmen kreieren.

Anschließend lassen wir es uns

beim Café Vielfalt schmecken und genießen eine leckere Gemüsesuppe.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Vormittag – beim gemeinsamen Ernten, Gestalten und Genießen!



Die Gemüsesuppe wird beim Café Vielfalt serviert.

Wer Fragen hat, sich engagieren möchte oder sich für das Essbare Lauterach interessiert, kann sich gerne melden:

Christina Miltz,
T 05574 6802-19;
M 0664 5279849
essbares@lauterach.at

BORG

Wieder „MINT“-Auszeichnung für BORG

Das BORG Lauterach wurde erneut mit dem „MINT“-Gütesiegel ausgezeichnet. Gewürdigt wurde damit die hochwertige Bildung in den Bereichen Naturwissenschaften und Technik.



Die BORG-Professoren Suzana Trailovic (Mitte) und Rouven Schipflinger (2.v.re.) bei der „MINT“-Auszeichnungsfeier.

Vor allem im naturwissenschaftlichen Zweig wird laufend experimentiert, programmiert, geforscht, analysiert und entwickelt. Dafür stehen unter anderem ein eigener

Bionik-Arbeitsraum, ein fächerübergreifender „MINT“-Labor-Unterricht sowie zusätzliche Ausbildungen wie ein Vorbereitungskurs für den Medizin-Aufnahmetest oder die Chemie-Olympiade zur Verfügung. „Wir besuchen auch regelmäßig Universitäten, arbeiten mit der Fachhochschule Vorarlberg oder der Inatura zusammen und fördern die Selbstständigkeit unserer Schüler:innen in der Forschung“, sagt die Koordinatorin des Naturwissenschaftlichen Zweiges am BORG Lauterach, Professorin Suzana Trailovic. Diese Tätigkeiten wurden nun von den „MINT“-Trägerorganisationen, dem Land Vorarlberg, der Bildungsdirektion und der Wirtschaftskammer, mit der Verlängerung der Auszeichnung bis 2029 gewürdigt. „Wichtig ist uns aber auch die Verbindung von Technik und Natur, unter anderem im Bionik-Unterricht“, sagt Biologie-Professor Rouven Schipflinger. Dabei werden technische Lösungen von natürlichen Phänomenen in der Natur inspiriert. Zusätzlich werden auch in der Bildungsanstalt für Elementarpädagogik, der seit drei Jahren bestehenden Kolleg-Ausbildung im Gebäude des BORG, naturwissenschaftliche Themen vermittelt.

POLIZEIINSPEKTION LAUTERACH

Abteilungsinspektor Markus Fürstauer übernimmt Stellvertreterfunktion

Seit Februar 2026 hat die Polizeiinspektion Lauterach mit Abteilungsinspektor Markus Fürstauer Verstärkung erhalten.

Er übt seither die Funktion des Stellvertreters der Inspektionskommandantin aus. Abteilungsinspektor Markus Fürstauer tritt im Jahr 2007 in den Dienst der österreichischen Bundespolizei ein und absolvierte im Jahr 2022/2023 den Fachkurs zum dienstführenden Beamten. Er kann somit auf jahrelange dienstliche Erfahrung zurückgreifen und konnte sein erlerntes Wissen bereits auf mehreren Dienststellen in Land Vorarlberg umsetzen. Mit Abteilungsinspektor Markus Fürstauer erhält die PI Lauterach einen motivierten und engagierten Mitarbeiter.



Inspektionskommandantin Melanie Bauernfeind, Bürgermeister Elmar Rhomberg, neuer Stellvertreter der Inspektionskommandantin und Abteilungsinspektor Markus Fürstauer



Herbst-Checkliste für einen winterfesten Garten

Im Oktober machen wir unseren Garten winterfest und bereiten ihn optimal auf das nächste Jahr vor. Hier die wichtigsten Aufgaben im Überblick.

☐ Wasser abstellen

Außenwasserhähne und Leitungen absperren und entleeren. Regentonnen und Gießkannen leeren, damit sie nicht durch gefrorenes Wasser platzen.

☐ Rasen pflegen

Ein letztes Mal auf 4 bis 5 Zentimeter mähen und von Laub befreien – so entsteht darunter kein Schimmel.

☐ Pflanzen schützen

Empfindliche Kübelpflanzen vor dem ersten starken Frost ins helle Winterquartier bringen. Vorher gründlich auf Schädlinge kontrollieren.

☐ Beete aufräumen

Abgeerntete Beete räumen und die offene Erde mit einer Schicht Mulch oder Laub abdecken.

☐ Gartengeräte pflegen

Reinigen, leicht einölen, auf Beschädigungen prüfen und bei Bedarf reparieren (z.B. Stiele).



Foto: Obst- und Gartenbauverein



Üsr Gartentipp

Der Oktober eignet sich hervorragend zum Pflanzen von Obstbäumen, Rosen, Stauden und Hecken – der Boden ist noch warm, sodass sie gut anwachsen können.

Was im Herbst geschnitten werden darf

- **Hecken:** Ein letzter Formschnitt im Frühherbst bringt Hecken wie Buche oder Thuja in Form und schützt sie vor dem Auseinanderfallen bei Schneelast.
- **Herbst-Himbeeren:** Ruten, die im Herbst Früchte getragen haben, jetzt kurz über dem Boden abschneiden.
- **Kranke oder tote Triebe:** Beschädigtes Holz und kranke Äste an Bäumen und Sträuchern entfernen, um Krankheiten vorzubeugen.
- **Stark wuchernde Stauden:** Verblühte Pflanzen, die stark in sich zusammenfallen oder faulen könnten, handbreit über dem Boden kürzen.

Was im Herbst NICHT geschnitten werden darf

- **Ziergräser und die meisten Stauden:** Über den Winter stehen lassen – sie bieten Tieren wie Insekten einen Unterschlupf und schützen die Wurzeln vor Frost.
- **Frühblüher und Frühlingsblüher:** Sträucher wie Forsythie, Magnolie oder Frühlingsflieder haben ihre Knospen für nächstes Jahr bereits angelegt und dürfen jetzt nicht geschnitten werden.
- **Immergrüne, frostempfindliche Kräuter:** Lavendel, Rosmarin oder Salbei sollten im Herbst keinen harten Rückschnitt mehr bekommen, da sie Kälte sonst schlecht vertragen.

Autor: Obst- und Gartenbauverein Lauterach

FEUERWEHR

Kindersommer zu Gast bei der Feuerwehr



Kindersommernachmittag bei der Feuerwehr

Am 22. August machte der Lauteracher Sommerspaß wieder Station bei der Feuerwehr. Zahlreiche Kinder nahmen daran teil und erlebten einen spannenden und abwechslungsreichen Nachmittag.

Das Team rund um Kommandant-Stellvertreter Christian Rummer hatte einen spannenden Stationenbetrieb organisiert und aufgebaut. Dabei drehte sich alles rund um die Feuerwehr. Die Teilnehmenden stellten ihr Geschick beim Transportieren von Tennisbällen mit einem Spreitzer unter Beweis. Mut war beim Abseilen vom Schlauchturm in der Rettungswinkel gefragt. Besonders aufregend war das Betreten des Kellers, der mit Disconebl verdrahtet war. Mithilfe von Taschenlampe und Wärmebildkamera gingen die Kinder dort auf Entdeckungstour. Sie probierten auch eine Atemschutzmaske aus.

Schließlich ging es darum, beim Zielspritzen ein Spiel-Feuerwehrauto auf einem Schlauch möglichst rasch ins Ziel zu bringen. Beim Sommerspaß durfte zudem eine Rundfahrt mit einem echten Feuerwehrauto durch Lauterach nicht fehlen. Nach viel Spannung und Action hatten schließlich alle Teilnehmer:innen die Prüfung zur Minifeuerwehrfrau oder Minifeuerwehrmann geschafft und konnten mit einer Urkunde nach Hause gehen.





- Wohnen in sonniger und ruhiger Lage in Zentrumsnähe
- Kleinwohnanlage mit nur zehn Wohnungen
- Attraktive 2- und 3-Zimmer-Wohnungen mit umfangreicher Grundausstattung
- Niedrige Heizkosten durch Wärmepumpenheizung und Photovoltaikanlage
- Wohnraumkühlung im Sommer
- Hohe Wohnbauförderung
- ATRIUM®-Raum für Ideen
05574 - 844 44 | atrium.at



RAUM FÜR IDEEN

Lauterach
Herrengutgasse

FEUERWEHRJUGEND LAUTERACH

Feuerwehrjugend-Zeltlager am Jannersee

Da für das große Landesfeuerwehrjugendzeltlager in diesem Jahr kein Ausrichter gefunden wurde, entschlossen sich die Jugendleiter der Hofsteigfeuerwehren, es selbst in die Hand zu nehmen. Sie organisierten ein eigenes Zeltlager für ihre Jugendlichen. Als Austragungsort wurde dazu die Idylle des Lauteracher Jannersees gewählt.

Eine kleine Zeltstadt wurde speziell für diesen Anlass auf der Wiese von Rudi Schertler errichtet. Die Zelte boten den fünf Hofsteigfeuerwehrgruppen eine Unterkunft. Als besondere Gäste war eine Gruppe von Jugendlichen der Feuerwehrjugend aus Polen eingeladen. Zu ihnen pflegt der Landesfeuerwehrverband schon viele Jahre eine freundschaftliche Verbindung.

Leider sorgte das Wetter am Freitag (der wohl einzige richtige Regentag im August) dafür, dass die erste Nacht im Lauteracher Gerätehaus verbracht wurde. Die Eröffnung des Zeltlagers wurde ebenfalls dort abgehalten. Trotz Regen verbrachten die Jugendlichen einen gemütlichen Abend mit Spiel und Spaß. Die Feuerwehrjugend probierte das Großspiel-Angebot der Lauteracher Bücherei aus. Umso mehr freuten sich dann die Jugendlichen nach dem morgendlichen Frühsport am Samstag



Abschlussfoto des Jugendzeltlagers am Jannersee

auf die Übersiedlung an den Jannersee. Dort erwartete die Jugendlichen ein abwechslungsreiches Programm. Für die polnischen Gäste gab es unter anderem ein Abstecher ins „Schollaloch“ zum Schollenstechen. Begleitet hat sie dabei der Zunftmeister der Faschingszunft „Luteracher Schollstecher“ Thomas Steiner. Bei der Lagerolympiade am Nachmittag kam der Spaß auch nicht zu kurz. Ein gemeinsamer Abend am Lagerfeuer

war das absolute Highlight. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge wurden das Lager am Sonntag nach dem Mittagessen beendet und die Gäste verabschiedet. Die Feuerwehrjugend freut sich auf ein baldiges Wiedersehen.

Außerdem bedankt sie sich an dieser Stelle bei Rudi Schertler und seiner Familie, dass dieses Zeltlager „in seinem Garten“ auf seinem Grundstück stattfinden konnte!



Spiel und Spaß standen im Mittelpunkt



Ein Abend am Lagerfeuer ist natürlich ein Höhepunkt

Pfarre St. Georg

Besondere Gottesdienste im Oktober

Die Gottesdienste können sich ändern oder entfallen. Bitte schauen Sie auf der Homepage www.pfarre-lauterach.at nach.

DO
1

18:15 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Abendmesse
19:30 Uhr Gestaltete Anbetung bis 20:00 Uhr

SO
4

27. Sonntag im Jahreskreis
09:30 Uhr **Familiengottesdienst –
ERNTE DANK musikalisch
umrahmt vom Kinderchor
Singuine**

Nach dem Gottesdienst laden wir herzlich zum Kartoffelessen im Haus St. Georg ein. Kommen Sie vorbei und genießen Sie mit uns die vorzüglichen Riedkartoffeln mit allem, was dazu gehört.

DO
8

18:15 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Jahrtagsgottesdienst für alle im Monat Oktober der vergangenen drei Jahre verstorbenen Pfarrangehörigen

SA
17

16:30 Uhr Zämmku im Haus St. Georg
18:00 Uhr Beichtgelegenheit
18:30 Uhr Vorabendmesse

DI
20

09:00 Uhr Pfarrmesse im Kloster
10:20 Uhr Messe im SeneCura

MI
21

**18:30 Uhr Elternabend der Erstkommunion
im Haus St. Georg**



Wir sind gerne für Ihre Anliegen erreichbar.

Bundesstraße 77, Lauterach, T 05574 71221
www.pfarre-lauterach.at
pfarrbuero@pfarre-lauterach.at
erstkommunion@pfarre-lauterach.at

Pfarrer Virgiliu Demsa-Crainicu
T 0660 7458096, prvirgildemsa@gmail.com

Bürozeiten:

Di, 08:30 – 11:30 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr
Do, 08:30 – 11:30 Uhr

Gottesdienste:

Sa, 18:30 Uhr: Vorabendmesse
So, 09:30 Uhr: Sonntagsgottesdienst
Klosterkirche: So, 07:30 Uhr

SO
25

Nationalfeiertag

09:30 Uhr Sonntagsgottesdienst – Wir beten für das Wohl und den sozialen Frieden in unserem Volk und Land

DI
27

09:00 Uhr Pfarrmesse im Kloster
10:20 Uhr Messe im SeneCura

Jeden Freitag um 17:00 Uhr findet in der Pfarrkirche St. Georg der Oktoberrosenkranz statt und in der Lourdes Kapelle jeweils am Dienstag um 18:30 Uhr.



Zivilschutz-Probealarm am 3. Oktober

Sa, 3. Oktober, 12:00 – 12:45 Uhr

Der Zivilschutz-Probealarm findet heuer am 3. Oktober österreichweit zwischen 12:00 und 12:45 Uhr statt. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die österreichische Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 sec.

WARNUNG



3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.



ALARM



1 min. auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.



ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.



PFARRE ST. GEORG

Oafach zämm ku

Sa, 17. Oktober

Jeweils um 16:30 Uhr

im Haus St. Georg, Bundesstraße 77

Veranstalter: Pfarre St. Georg

Wir treffen uns jeden zweiten Monat, um die Gemeinschaft zu pflegen, den Fragen des Lebens nachzuspüren und oafach zämm ku.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die Hl. Messe zu besuchen. Komm und sei oafach dabei!

Der nächste Termin findet am 19.12. statt.

10 JAHRE HOFSTEIGKARTE

Eine Erfolgsgeschichte für die Region

Seit zehn Jahren steht die Hofsteigkarte für gelebte Regionalität und eine starke lokale Wirtschaft. Was mit einer einfachen Idee begann, hat sich zu einem beliebten Zahlungsmittel und Geschenk entwickelt, das Menschen, Betriebe und Gemeinden im Hofsteig miteinander verbindet.

Die Hofsteigkarte ermöglicht es, Kaufkraft gezielt in der Region zu halten. Zahlreiche Betriebe aus Handel, Gastronomie, Dienstleistung und Freizeit sind Teil des Netzwerks und profitieren ebenso wie die Kund:innen von den vielfältigen Einsatzmöglichkeiten. Jeder mit der Hofsteigkarte ausgegebene Euro stärkt die heimische Wertschöpfung und trägt dazu bei, die Attraktivität des Wirtschaftsstandorts Hofsteig langfristig zu sichern.

In den vergangenen zehn Jahren ist die Zahl der teilnehmenden Betriebe kontinuierlich gewachsen. Die große Akzeptanz zeigt, wie wichtig regionale Kreisläufe, persönliche Beziehungen und nachhaltiges Wirtschaften für die Menschen geworden sind.

Das Jubiläum ist zugleich Anlass, Danke zu sagen: allen Partnerbetrieben, Gemeinden sowie den zahlreichen Nutzer:innen, die die Erfolgsgeschichte der Hofsteigkarte mitgetragen haben. Gemeinsam wurde sie zu einem starken Symbol für regionale Verbundenheit. Auf die nächsten zehn Jahre!



Jubilare

**Bürgermeister Elmar Rhomberg und
Vizebürgermeisterin Sabine
Kassegger gratulieren recht herzlich**



80. Geburtstag

Arnold Troy feierte seinen 80. Geburtstag



80. Geburtstag

Anna Eberle feierte ihren 80. Geburtstag



80. Geburtstag

Erna Zenz feierte ihren 80. Geburtstag



90. Geburtstag

Ludmilla Rupp feierte ihren 90. Geburtstag



90. Geburtstag

Erna Schwarz feierte ihren 90. Geburtstag



95. Geburtstag

Sr. Anna Mangold feierte ihren 95. Geburtstag



Goldene Hochzeit

Doris und Herbert Gerbis feierten ihre Goldene Hochzeit

Chronik

Wir gratulieren zum Geburtstag

Folgende Mitbürger:innen werden 70 Jahre und älter:

02.10.1933	Ilse Troppmayr	93
03.10.1947	Irma Moosmann	79
04.10.1939	Guntram Ehrhart	87
04.10.1948	Marianne Waibel	78
05.10.1930	Olga Neuner	96
07.10.1951	Manfred Ölz	75
08.10.1950	Ingrid Gmeiner	76
10.10.1942	Karl Draxler	84
10.10.1952	Ruth Feurle	74
10.10.1952	Erika Haselwanner	74
11.10.1940	Hannelore Körbler	86
11.10.1940	Helmut Zerlauth	86
14.10.1945	Inge Tripp	81
15.10.1942	Maria Holzer	84
16.10.1956	Erich Kresser	70
17.10.1956	Ruth Friesenecker	70
18.10.1942	Franz Spari	84
19.10.1949	Brigitte Maier	77
19.10.1955	Michaela Danhofer	71
20.10.1941	Hannelore Amann	85
21.10.1932	Johann Hirlemann	94
24.10.1949	Karl Brunthaler	77
25.10.1948	Max Lipburger	78
26.10.1943	Theresia Jochum	83
28.10.1940	Rosmarie Jussel	86
28.10.1940	Gertrud Kohlhaupt	86
29.10.1946	Erna Tirler	80
30.10.1947	Wilhelm Armer	79

Aus Datenschutzgründen dürfen wir nur jene Personen veröffentlichen, die uns mit unterfertigtem Fragebogen die Zustimmung erteilt haben. Jubilare, die noch aufgenommen werden möchten, können diese Zustimmung durch eigenhändige Unterschrift bei der Bürgerservicestelle, Hofsteigstraße 2a abgeben.

Impressum Oktober 2026 | Nr. 228:

Für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Lauterach, Hofsteigstraße 2a, 6923 Lauterach, T 05574 6802-0, marktgemeinde@lauterach.at.

Redaktion: Marktgemeinde Lauterach | **Grafik:** grafik@ninahaeussle.at

Druck: Hecht Druck, Hard

Beiträge: FC Lauterach, Thomas König, Klaus König, Pfarre St. Georg, Hofsteigkarte, Obst- und Gartenbauverein, Feuerwehr, BORG, Polizeiinspektion Lauterach, Land Vorarlberg, Triathlonclub Dornbirn, Zweirad Loitz, Seniorenring, Bürgermusik, TS Lauterach, Vorarlberg 50plus – Ortsgruppe Lauterach, Repair Café, Männerchor, Bücherei, Barbara Prugger, Theater Rampenlicht, bühn 68, Schaudepot, Lea's Kreativwerkstatt, Rohnerhaus, connexia, Jahrgänger 1946, femail unterwegs, Aktion Demenz, mprove, Lauterach Handball Club, REMAX

Geburten

Im August durfte die Marktgemeinde Lauterach 6 Neugeborene willkommen heißen.

Herzlichen Glückwunsch!

Eheschließungen & eingetragene Partnerschaften

Nicole Höfer und Marcel Steurer

Sirin Kilic und Muhammed Kocabay

Dietmar Kosel und Asli Kalkan

Verstorbene

Günther Neuhauser



Aus den Vereinen

INTEMANN FC LAUTERACH – SG ACH UNITED

SG ACH United: Zukunft im Mädchenfußball

SG ACH United – zwei Vereine, ein Ziel: Gemeinsam schaffen der intemann FC Lauterach und Viktoria Bregenz neue Perspektiven für den Mädchen- und Frauenfußball.

Vereine sind das Rückgrat eines lebendigen Gemeindelebens.

Sie haben Interesse einem Lauteracher Verein beizutreten? Alle Vereine finden Sie auf www.lauterach.at/vereine.



QR-Code
scannen für
alle Infos



Mit SG ACH United bündeln der intemann FC Lauterach und Viktoria Bregenz ihre Kräfte, um den Mädchen- und Frauenfußball in der Region nachhaltig zu stärken. Ab der Saison 2026/27 startet die Spielgemeinschaft mit einer U13- und U14-Mannschaft. Beide Teams treten bewusst in den Meisterschaften der Burschen an, um die Spielerinnen sportlich zu fordern und bestmöglich weiterzuentwickeln.

Bereits in der darauffolgenden Saison ist eine U16 geplant. Langfristiges Ziel ist eine eigene Damen-Kampfmannschaft innerhalb von drei bis vier Jahren. So entsteht ein durchgängiger Entwicklungsweg vom Nachwuchs bis in den Erwachsenenfußball. Gleichzeitig sollen Talente gezielt gefördert und auf die Mädchenakademie des VFFV vorbereitet werden.

Hinter dem Projekt stehen engagierte Menschen, Trainerteams und zahlreiche Ehrenamtliche. Walter Micheluzzi, Tobias Kronberger und Timur Kelebek zählen zu den treibenden Kräften. Özcan Altundas und Fabrizio Martorana betreuen die U13, Timur Kelebek die U14.

Ein großer Dank gilt allen Helfer:innen sowie den Partnern und Sponsoren Macron, Velly, MyTeamShop.at, 99er Restaurant & Catering und KopfMOVE.



Weitere Infos

Alle Informationen zur Spielgemeinschaft, den Mannschaften und Spielterminen:
www.fc-lauterach.com/achunited

SG Ach United, Foto: intemann FC Lauterach



TS LAUTERACH

Erfolgreiche VLV Landesmeisterschaften

Die TS Lauterach freute sich über 28 Meistertitel und insgesamt 58 Medaillen bei den Einzel- und Mehrkampfmeisterschaften in Lustenau.



Trainerin Sonja Wild-Pöllmann mit den U12 Athlet:innen

Bei den U12 gewann Constantin Kloos im Stabweitsprung. Heidi Fuchshofer erreichte bei den U14 ebenfalls im Stabweitsprung den ersten Platz, Julian Walter siegte über 60 m Hürden, im Hochsprung und im Vortex. Die 4 × 100 m Staffel der U16 Mädchen mit Annika Gut, Anna Saaler, Valentina Walter und Vita Markovic holte sich ebenfalls den Meistertitel. Anna Saaler gewann außerdem über 100 m, 300 m, 300 m Hürden und im Weitsprung. Valentina Walter erreichte den ersten Platz im Hochsprung und in der Mannschaftswertung. Annika Gut war ebenfalls mit der Mannschaft auf dem ersten Platz. Julius Wirth gewann über 100 m Hürden, im Hochsprung, im Weitsprung, im Kugelstoßen und im Speer. Linus Oblak (U18) siegte im Hochsprung und im Speer, Lorenz Wirth (U20) erreichte den ersten Platz über 110 m Hürden, im Diskus und im Speer.

Den Meistertitel im Mehrkampf sicherten sich Julian

Walter (U14), Valentina Walter (U16), Julius Wirth (U16) und Linus Oblak (U18). In der Mannschaftswertung durften sich die Jungs der U12 mit Adam Milz, Cornelius Wirth und Lennard Rösler und die Mädchen der U16 mit Annika Gut, Anna Saaler und Valentina Walter über den Sieg freuen.

Die TS Lauterach gratuliert allen Athlet:innen zu den tollen Leistungen.

Männerriege sucht Verstärkung

Jeden Montag ab 19:30 Uhr treffen sich die Männer der Turnerschaft zum gemeinsamen Sport in der Turnhalle an der Bundesstraße oder auf dem Rasenplatz. Wer gerne Fußball, Volleyball oder Basketball spielt, ist herzlich willkommen!

EINFACH DÄMMEN!

EIN...
FACH
MACH
...EN

8. Oktober 2026
19 bis 20:30 Uhr
Rathaussaal
Lauterach

Günstig
und einfach
selbst
gemacht!

www.einfach-daemmen.at

Baustart
bereits
erfolgt!

Wohnbau-
förderung
möglich!

In jedem Detail
außergewöhnlich.

- Edles Echtholzparkett, Fußboden-
heizung, raumhohe Zimmertüren
- Großzügige Balkone, Terrassen oder
Gärten; Skylights bei Penthouses
- Elektrische Beschattung
- Premium-Ausstattung in Bad & WC
- Energiesparendes und klima-
freundliches Energiekonzept
- Comfort-Parkplätze, Tiefgarage &
komfortable Zusatzlösungen



Gehoben. Luxuriös.

Genial. Lebenswert.

Wohnen im Klosterquartier Lauterach.

Attraktive Lage – ruhig und doch mittendrin.
Architektur, die sich auffällig unterscheidet.
Ausstattung, die alles andere als gewöhnlich ist.
Und dann noch durchdachte Details, egal wo Sie
hinschauen. Perfekt für Singles, Paare, Familien
und Menschen im besten Lebensabschnitt.

**Willkommen in den Residenzen G + L im Kloster-
quartier!**



- 2-, 3-, 4-Zimmer-Wohnungen
von 49 m² bis 131 m²



- Zentral, sonnig & ruhig gelegen,
beste Anbindung



- 2 Gebäude, 33 Wohnungen

Jetzt Termin vereinbaren & mehr erfahren!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Gerhard Ludescher: +43 676 30 80 470

Alexander Stuchly: +43 664 54 34 579





BÜRGERMUSIK

Haussammlung der Bürgermusik

„Ohne Geald koa Musig!“ Die Bürgermusik bittet um Ihre Unterstützung zur Aufrechterhaltung ihrer Kultur- und Jugendarbeit.

Im Oktober werden die Musikant:innen die Lauteracher Bevölkerung wieder persönlich besuchen. Mit einer freiwilligen Spende können Sie die Bürgermusik dabei unterstützen, weiterhin intensive Jugendarbeit zu betreiben und tolle, anspruchsvolle Konzerte zu spielen.

Vielen Dank im Voraus für jede Spende!



JUGENDKAPELLE

Eine Woche voller Musik und Teamgeist

Zwölf neue Mitglieder, ein futuristisches Motto und jede Menge Musik: Die Jugendkapelle Lauterach verbrachte ihre Probenwoche wieder in Sulzberg.

Auch heuer ging es für die Jugendkapelle Lauterach in der letzten Ferienwoche zur Probenwoche nach Sulzberg. Zwölf neue Mitglieder waren erstmals mit dabei und brachten frischen Wind in die Kapelle.

Unter der musikalischen Leitung von Martin Schelling und Thomas Jäger wurde intensiv für das Moscht-Fäscht und das Dreikönigskonzert geprobt. Neben Voll- und Registerproben stand auch eine Marschprobe auf dem Programm.

Für Abwechslung und Spaß sorgte das Wochenmotto „Jugendkapelle im Jahr 2126“. Bei verschiedenen Aktivitäten begaben sich die Jugendlichen auf eine Reise in die Zukunft. Auch das Thema Gewaltschutz fand seinen Platz: Im Rahmen einer Schnitzeljagd beschäftigten sich die Jugendlichen mit der Risikoanalyse für ein neues Gewaltschutzkonzept. Beim anschließenden Probenwochenende der Bürgermusik wurde das Thema ebenfalls aufgegriffen. Ein Höhepunkt war wie jedes Jahr die Disco am Mittwochabend.

Betreut wurde die Woche von den Jugendreferenten Johannes Hinteregger und Julia Fink sowie Julia Karg, Hannah Gmeiner, Andreas Zimmermann und Elias Milz.



Die Jugendkapelle und ihre Betreuer:innen

Für die Verpflegung sorgten Birgit Jäger, Daniel Hansmann, Lukas Jäger und Christina Jäger.

Nach dem Hüttenputz hieß es am Donnerstag Abschied nehmen, bevor am Freitag die Bürgermusik anreiste.



SENIORENRING

Grillfest vom Seniorenring Lauterach

Am 3. Juni veranstaltete der Seniorenring Lauterach ein gelungenes Grillfest im wunderschönen Garten von unserem Clubmitglied Elmar Gunz.

Bei herrlichem Sommerwetter erwartete die zahlreichen Gäste ein kulinarisches Buffet mit unzähligen Köstlichkeiten: saftiges Fleisch, leckere Würste, gegrilltes Gemüse, köstliche Beilagen, frische Salate und eine große Auswahl an verführerischen Kuchen ließen keine Wünsche offen. In gemütlicher Atmosphäre, bei angenehmen Temperaturen, guter Musik und einem wunderschönen Ambiente verbrachten alle einen fröhlichen und geselligen Abend. Es wurde gelacht, geplaudert und das Beisammensein in vollen Zügen genossen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfer:innen, die mit ihrem großen Einsatz zum hervorragenden Gelingen



Geselliges Beisammensein.

dieses schönen Festes beigetragen haben. Ohne eure Unterstützung wäre ein so stimmungsvoller Abend nicht möglich gewesen.

VORARLBERG 50PLUS – ORTSGRUPPE LAUTERACH

Kraftwerk Andelsbuch und Ehrenberg

Die Besichtigung des historischen Wasserkraftwerks in Andelsbuch und die Tagesfahrt zur Burgenwelt Ehrenberg bei Reutte im Lechtal waren Ausflugsziele im Sommer.



Die Besuchergruppe beim historischen Kraftwerk Andelsbuch.
Foto Kurt Lachner

Im August besichtigten 40 Vereinsmitglieder das Kraftwerk Andelsbuch. Die historische Anlage liefert seit mehr als 100 Jahren wertvolle Energie und deckt seither den Strombedarf von 10.000 Vorarlberger Haushalten. Das größte Kraftwerk der k.u.k. Monarchie war im Jahre 1908 der Grundstein für die öffentliche Stromversorgung in Vorarlberg. Vier imposante Maschinengruppen liefern je 2500 Pferdestärken an Energie. Im Rahmen eines Rundganges erhielten die Besucher:innen einen umfassenden Einblick in die Geschichte und Betriebsform dieser im Jugendstil erbauten Anlage.

Ein weiteres Ziel im August war eines der wichtigsten Festungs-Ensembles Mitteleuropas. Die Burgruine Ehrenberg mit dem Schlosskopf und dem Fort Claudia verteidigte die Ehrenberger Klause im Tal, damals ein wichtiger Verwaltungssitz und Zollstation.

Die 40 Teilnehmer:innen gelangten mit dem Schrägaufzug „Ehrenberg-Liner“ zur Burgruine Ehrenberg. Mit dem Schrägaufzug „Top-Liner“ erreicht man den höchsten Punkt, die Festung Schlosskopf. Über die 400 m lange Hängebrücke „highline179“, welche das Tal in großer Höhe überspannt, kommt man zum Fort Claudia. Weiters bringt das Erlebnismuseum „Dem Ritter auf der Spur“ mit 14 Schauräumen den interessierten Besuchern frühere Epochen näher.



Zeit für das Wesentliche

Empathie, die trägt.

☎ 05574 | 72 530
🏠 bestattung-reumiller.at

HARD | BREGENZ | HOFSTEIG
Kirchstraße 16, Hard

KUMMAREGION | HOHENEMS
Angelika-Kauffmann-Straße 20
Hohenems

R|R
BESTATTUNG REUMILLER



REPAIR-CAFÉ / MIRALLE

Repair-Café spendet an Miralle

Reparieren, Ressourcen schonen und Gutes tun: Das Repair-Café Lauterach spendet die erhaltenen freiwilligen Spenden heuer an den Sozialverein Miralle.

Der Verein Miralle unterstützt von Armut betroffene Familien und Einzelpersonen in ganz Vorarlberg und hilft dort, wo Unterstützung dringend benötigt wird. Der Obmann des Sozialvereins Miralle bedankte sich herzlich beim Repair-Café-Team für die großzügige Spende. „Es freut uns, mit unserer ehrenamtlichen Arbeit nicht nur einen Beitrag zur Nachhaltigkeit, sondern auch zur sozialen Unterstützung in unserer Region leisten zu können“, betont das Repair-Café-Team. Das Repair-Café verbindet Nachhaltigkeit mit sozialem Engagement und leistet damit einen wertvollen Beitrag für die Gemeinschaft in Lauterach.

150 m²
Gewerbe-
fläche



**Genial.
Zentral.**

Attraktive Gewerbefläche
im Klosterquartier Lauterach.



Ideal für Dienstleister:innen:
Praxis, Ordination, Büro etc.

- EG, barrierefrei, ca. 150 m²
- hell & maximal flexibel
- zentrumsnah & gut angebunden
- perfekte Infrastruktur
- Parkplätze vorhanden

Mehr Infos & Kontakt
+43 676 30 80 470

office@GL-Bauprojekte.com · www.gl-bauprojekte.com





Wohin in Lauterach

Wohin in Lauterach



Alle aktuellen Veranstaltungen und Termine in Lauterach finden Sie auf www.lauterach.at/wohin.



Sie wollen eine Veranstaltung für unsere Webseite einreichen?

Dann kontaktieren Sie wohin@lauterach.at mit allen relevanten Informationen (Termin, Location, Zusatzinformationen, hochauflösendes Bild, Infos zur Anmeldung oder zum Eintritt).

BÜCHEREI

Herbstflohmarkt in der Bücherei

Wir brauchen Platz für Neues!

Auch diesen Herbst dürfen wir euch wieder eine große Anzahl an Büchern, Spielen, Zeitschriften, DVDs, CDs und Hörbüchern auf unserem jährlichen Flohmarkt zum Verkauf anbieten:



Eröffnung: Sa, 3. Oktober, 9:00 – 12:00 Uhr
Montfortplatz 16, linker Eingang der Mittelschule

Weitere Flohmarkttagge werden in den darauffolgenden Wochen zu den gewohnten Öffnungszeiten abgehalten:

Di, Do: 9:00 – 11:00 Uhr
Di, Mi, Do, Fr: 15:00 – 19:00 Uhr

Das Bücherei-Team wünscht allen Interessierten viel Spaß beim Erkunden und Finden!

www.bibliothek-lauterach.at

Vorlesen in der Bücherei

In der Bücherei ist im Oktober tierisch was los!

Vorlesen:

Jeden Mi, 15:00 Uhr
Bilderbuchkino mit Popcorn: 7. Oktober, 15:00 Uhr

Komm mit auf ein tierisch lustiges Abenteuer. Viele lustige Geschichten mit Igel Ignaz und seinen Zoobewohnern.

ReSound Sensia™

Hören. Verstehen. Erleben.

So klingt die Zukunft.

Das weltweit kleinste wiederaufladbare KI-Hörsystem.*



Hörakustikmeister
Dominic Schedler
Medizinisches Institut Kreispunkt
Arlbergstraße 112
6900 Bregenz
+43 5574 76671
akustik@dominic-schedler.at



Jetzt
kostenlos
Probe
tragen!



ReSound GN

* GN-eigene Daten vorliegend (2026)
© 2026 GN Hearing A/S. Alle Rechte vorbehalten. ReSound ist eine eingetragene Marke von GN Hearing A/S. Die Bluetooth®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. Die Auracast™-Wortmarke und -Logos sind Marken der Bluetooth SIG, Inc.

AURACAST
A BLUETOOTH™ TECHNOLOGY



Hock im Park im Oktober

Do, 8. Oktober, ab 17:00 Uhr

Vereinshaus, Hofsteigstraße 5. Bei jedem Wetter. Eintritt frei.

Veranstalter: Marktgemeinde Lauterach, Männerchor

Am Donnerstag, 8. Oktober 2026, lädt die Marktgemeinde Lauterach gemeinsam mit dem Männerchor Lauterach zum „Hock im Park“ beim Vereinshaus ein.

Für beste musikalische Unterhaltung sorgt ab 17:00 Uhr die „Eckbonkmusig“ aus dem Bregenzerwald. Um 18:00 Uhr tritt der Kinderchor „Singuine“ auf, um 19:00 Uhr folgt der „Männerchor Lauterach“. Für den Männerchor ist es ein besonderer

Auftritt: Der neue Chorleiter Michael Mätzler steht dabei erstmals bei einer öffentlichen Veranstaltung mit dem Chor auf der Bühne. Anschließend sorgt die „Eckbonkmusig“ bis 22:00 Uhr für einen stimmungsvollen Ausklang.

Die Marktgemeinde Lauterach und der Männerchor freuen sich auf einen geselligen Nachmittag und Abend mit vielen Besucher:innen.



Foto: Kirstin Hauk

Lauterach: Dorf- oder Stadtführung?

Fr, 9. Oktober, 17:00 Uhr (ca. 1,5 – 2 h), Säge, Hofsteigstraße 4

Weg ist barrierefrei. Preis: 16 € / Person

Teilnehmerzahl: 5 – 25 Personen

Guides: Karl Dörler, Christine Schurr

Anmeldung unter: info@bodenseeguides.at

Veranstalter: Marktgemeinde Lauterach

Schon unter den Karolingern war „Lutaraha“ von Bedeutung. Das Bauerndorf im Gericht Hofsteig wuchs zwischen Kirche und „Unterlauterach“ (Unterdorf). Bregenzer Achbrücke, Reichsstraße und

Vorarlbergbahn brachten Aufschwung mit Verkehr, Gasthäusern, Gewerbe und Industrie. Im 20. Jahrhundert wurde Lauterach zur „Wohnstadt“. Wir erleben einen Vergleich von Gestern und Heute.



Elsbeth Gisinger-Fessler

Foto: Robert Fessler



Offener Sonntag im Rohnerhaus

So, 4. Oktober

10:30 – 17:00 Uhr

Kirchstraße 14

Freier Eintritt

Veranstalter:

Museum Kunst im Rohnerhaus

Das Rohnerhaus hat am Sonntag, den 4. Oktober, von 10:30 bis 17:00 Uhr bei freiem Eintritt für alle geöffnet und freut sich auf Ihren Besuch.

www.rohnerhaus.at



Geburtsvorbereitungskurs

Do, 12. November 2026: 17:45 – 20:45 Uhr (nur Frauen)

Sa, 21. November 2026: 9:00 – 14:00 Uhr (mit Partner:in)

Kinderhaus am Entenbach (Bachgasse 14)

Mitzubringen: Yogamatte, bequeme Kleidung, Trinkflasche

Kurskosten: 195 €. Kontakt & Anmeldung: Barbara Prugger

T 0699 11257991 oder barbara@prugger.me

Die Zeit der Schwangerschaft ist eine Zeit des Werdens und des Wachsens mit vielen Veränderungen.

Annehmen – einlassen – loslassen.

Aufkommende Fragen rund um das Thema Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett können an diesen beiden Tagen, zuerst im Rahmen unter

Frauen und dann mit Partner:in, beantwortet werden.

Barbara Prugger ist seit 2007 Hebamme und begleitet Frauen und Paare während der Schwangerschaft. Neben ihrer Arbeit im LKH Bregenz bietet sie Eltern-Kind-Pass Gespräche, Geburtsvorbereitungskurse und Akupunktur an.

Man(n) spricht!

Vortrag: „Vater sein heißt Beziehung gestalten – Wie Bindung im Alltag gelingt“ mit Bernhard Dünser

Mi, 21. Oktober, 19:00 Uhr, Vereinshaus, Hofsteigstraße 5

Anmeldung: Bürgerservice Lauterach, buergerservice@lauterach.at,

T 05574 6802-10, Selbstkostenbeitrag: 5 €

Veranstalter: Marktgemeinden Lauterach und Wolfurt

Eine starke Vater-Kind-Beziehung ist mehr als nur Dasein. Wie kann diese Beziehung gelingen? Eine starke Bindung zwischen Vater und Kind ist wie ein Sprungbrett ins Leben. Kinder erfahren früh, was Vertrauen bedeutet. Sie erleben sich in ihrer Selbstwirksamkeit. Sie bekommen Flügel

und sind doch verwurzelt (verbunden). Und du als Vater trägst wesentlich dazu bei.

Sei dabei beim Vortrag und erfahre, wie du durch kleine Alltagsmomente echte Verbindung entstehen lässt, die dich und dein Kind durch das Leben begleitet.



Bernhard Dünser spricht zum Thema „Vatersein“
Foto: Julia Bechter

Bernhard Dünser ist
psychosozialer Berater,
Männerberater und selbst
Vater von drei Kindern.



Foto: Standret/Shutterstock.com



Jahresabschlussübung der Ortsfeuerwehr

Sa, 24. Oktober, 15:30 Uhr

Vereinshaus, Hofsteigstraße 5

Veranstalter: Ortsfeuerwehr

Die Ortsfeuerwehr veranstaltet am Samstag, den 24. Oktober, zum Abschluss Ihrer praktischen Übungstätigkeit wieder ihre große Jahresabschlussübung. Diese findet heuer im Bereich des Vereinshauses und dem gegenüberliegenden Parkplatz in der Hofsteigstraße statt.

In diesem Jahr werden die Mitglieder der Aktiven und der Feuerwehrjugend in drei Übungsszenarien wieder die verschiedenen Einsatzarten und den Umgang für die Einsatzkräfte damit präsentieren.

Beginn ist wiederum um 15:30 Uhr und aneinander folgend werden die Feuerwehrjugend und die Aktiven verschiedene Brand- und Technische Einsätze präsentieren und die Möglichkeit geben, einmal an vorderster Stelle das Geschehen und die Maßnahmen mitzuerleben. Im Anschluss ist die Bevölkerung wiederum zu Wienerle mit Brot und Getränken bei freiwilligen Spenden ins Gerätehaus zum gemeinsamen Ausklang eingeladen.

Auf Ihr Interesse und Ihren Besuch freut sich die Ortsfeuerwehr Lauterach.



Abschlussübung der Ortsfeuerwehr

FILM VERPASST?

„Der verlorene Mann“ im November in Rankweil

Mo, 16. November, 15:00 Uhr
Altes Kino Rankweil, Bahnhofstraße 30, 6830 Rankweil
Eintritt: 9,50 €

Film und Infostand von
„Demenzfreundliches Rankweil – Gemeinsam. Orientiert. Sein“

Anmeldung:
www.rankweil.at/anmeldung
oder T 05522 405 1125

Mit der Filmreihe möchte die Aktion Demenz das Verständnis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen fördern, Berührungsängste abbauen und Raum für Begegnung und Austausch schaffen.

Spielfilmreihe der Aktion Demenz: „Der verlorene Mann“

Di, 20. Oktober, 19:00 Uhr, Vereinshaus, Hofsteigstraße 5

Referent: Dr. Balazs Szanto, Facharzt für Gerontopsychiatrie

Eintritt frei. Veranstalter: Marktgemeinde Lauterach, Aktion Demenz

Die Aktion Demenz lädt im Herbst 2026 zu Filmvorführungen und anschließendem Austausch mit Fachpersonen ein.

Rund um den Welt-Alzheimerstag am 21. September rückt die Aktion Demenz das Thema Demenz auch heuer wieder mit einer Filmreihe in den Mittelpunkt. In mehreren Vorarlberger Gemeinden werden Spielfilme gezeigt, die sich mit Demenz, Vergessen, Älterwerden und den damit verbundenen Veränderungen im Alltag und in Beziehungen auseinandersetzen.

Die Filmabende bieten einen niederschweligen Zugang zum Thema und ermöglichen unterschiedliche Perspektiven auf das Leben mit

Demenz. Im Anschluss an die Vorführungen gibt es Gelegenheit für Gespräche mit Fachpersonen, persönliche Fragen und den Austausch eigener Erfahrungen.



Foto: Marina Schedler Photography



Foto: iStock

Aus der Reihe: Ich pflege. Mich und dich.

Was mache ich denn nur, wenn meine Eltern alt und gebrechlich werden? Schaffe ich es, mich um meinen Partner/meine Partnerin mit Unterstützungsbedarf zu kümmern? Wie kann ich die Mehrfachbelastung durch Beruf, Kindern und pflegebedürftigen Angehörigen bewältigen? Wo bleibt denn da noch Zeit für mich?

Der Besuch des Vortrags vor dem Workshop wird empfohlen.

„Hilfe – meine Eltern werden gebrechlich!“

**Vortrag: Mi, 21. Oktober, Workshop: Do, 22. Oktober, Rathaus, Hofsteigstraße 2a, Rathaussaal (1. OG),
Anmeldung: angehoerige@connexia.at, T 0664 88317090,
Referentin: Mag.a Marcella Liberti (Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin), Veranstalter: connexia**

**Vortrag: Mi, 21. Oktober,
18:00 – 19:30 Uhr, Kosten: 5 €**

Die Entscheidung, einen nahestehenden Menschen zu pflegen, entsteht häufig aus Verbundenheit, Verantwortungsgefühl oder aus der familiären Situation heraus. Mit der Übernahme der Pflege verändert sich jedoch vieles – der Alltag, die Beziehungen und die eigene Gesundheit werden beeinflusst. Der Vortrag widmet sich den vielfältigen Aspekten der Angehörigenpflege. Im Mittelpunkt stehen die Beweggründe, Herausforderungen und möglichen Belastungen, aber auch die positiven Erfahrungen und stärkenden Momente, die mit der Pflegetätigkeit verbunden sein können.

**Workshop: Do, 22. Oktober,
9:00 – 12:00 Uhr, Kosten: 20 €**

Der Workshop bietet Raum für eine vertiefte Auseinandersetzung mit der persönlichen Pflege und Betreuungssituation. Die Teilnehmenden reflektieren ihre individuellen Möglichkeiten, entdecken eigene Kraftquellen und erarbeiten Strategien für bewusste Pausen, um möglichen drohenden Belastungen entgegenzuwirken. Ein weiterer Schwerpunkt ist der Aufbau eines tragfähigen Helfernetzes: Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es? Welche professionellen Dienste können entlasten? Und wie gelingt es, Hilfe anzunehmen?

Lange Nacht der Museen am 3. Oktober

Besuche das Schaudapot

**Sa, 3. Oktober, 18:00 – 24:00 Uhr, Infos zu den Tickets:
langenacht.orf.at/tickets**

Ein Ticket – Hunderte Museen

Am Samstag, den 3. Oktober findet in ganz Österreich die „Lange Nacht der Museen“ statt. Bereits zum 26. Mal initiiert der ORF diese Kulturveranstaltung, an welcher zahlreiche Museen und Galerien ihre Türen für kulturinteressierte Nachtschwärmer:innen von 18:00 bis 24:00 Uhr öffnen.

Alle Informationen rund um die teilnehmenden Museen und die Routen finden Sie unter:

<https://langenacht.orf.at>

Mit dem Schaudapot ist auch heuer wieder eine Kultureinrichtung aus Lauterach dabei:

Schaudepot

**Säge, Hofsteigstraße 4 (Zugang über die Außenstiege Nord)
www.lauterach.at/schaudepot
T 0664 4617002
Linie 1 (Dornbirn–Bregenz)**

Mit dem Schaudapot soll die Lauteracher Geschichte zu Landwirtschaft, verbunden mit Torfstechen, Riedbewirtschaftung, Ackerbau mit dem Schwerpunkt Riebelmais, Obstverwertung, Fuhrwerkerei, Waldarbeit sowie Handwerk und Haushalt veranschaulicht werden. Dies erfolgt mittels Geräten und Werkzeugen, die ausgestellt werden. Ab 18:00 Uhr veranstaltet das Schaudapot Führungen



und Vorführungen über die Funktionsweise und den Einsatz der verschiedenen Geräte und Kulturgüter. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.





Schaudepot: Tag der Offenen Tür

So, 4. Oktober, 10:30 – 12:30 Uhr,

Säge, Hofsteigstraße 4, 1. OG (Zugang über Außenstiege Nord)

Eintritt: freiwillige Spenden, www.lauterach.at/schaudepot

Termine für Gruppen auf Anfrage: Dr. Richard Dietrich, T 0676 9753152, info@dietrich.kostbarkeiten.at

Das Schaudepot präsentiert im Oktober zwei neue Highlights am Tag der offenen Tür:



Das Schaudepot-Team im Einsatz

Erstpräsentation des „Bärenstübli“

An diesem ersten Sonntag im Oktober präsentiert das Schaudepotteam das neue "Bärenstübli", welches aus dem Gasthaus Bären ins Schaudepot transferiert und dort originalgetreu eingebaut wurde. Ein neuer "Hock" im Schaudepot für das Team, Besucher und Gäste.

Die Mostpresse von „Brüstles Seppel“

Diese riesige Spindelpresse aus dem Nachlass von Brüstle Josef in der Pariserstraße hat einen neuen Platz unter der Zugangsstiege bekommen. Die Größe und das Gewicht des behauenen Sandsteines sind wirklich bemerkenswert und lassen auf eine intensive Obstverarbeitung vor ca. 150 Jahren in Lauterach schließen.

Das Team freut sich über zahlreichen Besucher:innen bei freiem Eintritt. Freiwillige Spenden erwünscht.



Foto: Shutterstock.com

Seniorentanz

Di, 27. Oktober,

14:30 – 17:30 Uhr

Vereinshaus, Hofsteigstraße 5

Eintritt: 10 €, Band: Bubu

Keine Anmeldung erforderlich.

Veranstalter: Marktgemeinde Lauterach

Beim Seniorentanz in Lauterach darf im Oktober wieder das Tanzbein geschwungen werden. Die Band „Bubu“ begleitet den Nachmittag, während Vorarlberg 50plus (Ortsgruppe Lauterach) die Gäste mit Kaffee und Kuchen verwöhnt.

Freiheitliche Bürgerliste Lauterach



Wir laden Sie ein zum 43. deftig – g'schmackigen

SCHLACHT-BUFFET

Termin: Freitag, 30. Okt. 2026

Beginn: ab 19.00 Uhr

Ort: Hofsteigsaal Lauterach

Reservierung: Per Tel. 0676/ 877 551 03,
E-Mail walter.pfanner@pfanner.com oder online:

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Walter Pfanner und sein Team.



ONLINE RESERVIERUNG



Kurs: Sicherer Kindertransport mit dem Fahrrad

Do, 15. Oktober, 17:00 – 19:00 Uhr

Parkplatz Hofsteigsaal, Bundesstraße 20

**Anmeldung: Christina Dietrich, christina.dietrich@lauterach.at,
T 05574 65802-18**

Selbstkostenanteil: 20 € pro Person (bar vor Ort)

Veranstalter: Marktgemeinde Lauterach

Sicher unterwegs mit Kiki, Kindersitz, Lastenfahrrad & Co.: Die plan b-Gemeinden laden am 15. Oktober Erwachsene zum Kurs „Kindertransport mit dem Fahrrad – Sicher unterwegs“.

Was Sie erwartet

Durch ein gezieltes Fahrtechniktraining werden Geschicklichkeit und Balance im Umgang mit dem Fahrrad beim Kindertransport verbessert. Außerdem wird besprochen, worauf beim sicheren Transport von Kindern besonders zu achten ist.

Jetzt anmelden

Die Anmeldung ist möglich bei Christina Dietrich (christina.dietrich@lauterach.at, T 05574 65802-18). Der Selbstkostenanteil für den Kurs beträgt 20 € pro Person, dieser wird vom Kursleiter vor Ort in bar eingehoben. Bitte zum Kurs eine Trinkflasche, ein verkehrsstüchtiges Fahrrad, einen Helm sowie – falls vorhanden – einen Kiki, Kindersitz, ein Lastenfahrrad oder eine andere geeignete Transportlösung mitbringen. Sollte kein entsprechendes Transportmittel zur Verfügung stehen, bitte dies bei der Anmeldung bekannt geben. Der Kurs findet nur bei guter Witterung statt.

Checkbox: Ist Ihr Kiki verkehrssicher?

Ein verkehrssicherer Kiki ist wie folgt ausgestattet:

- ☐ Wimpel dreieckig, orangefarben
- ☐ Zwei weiße Reflektoren nach vorne
- ☐ Gelber Reflektor auf jeder Seite oder reflektierende Mäntel
- ☐ Zwei rote Reflektoren nach hinten (können ins Rücklicht integriert sein)
- ☐ Zwei selbstleuchtende, rote Rücklichter

Mehr Infos unter
www.planb-mobil.at.



Foto: plan b/Stiplovsek

Kurs: Dekorative Herbstkränze

Mo, 5. Oktober, 19:00 Uhr

Säge, Hofsteigstraße 4

Referentin: Marianne Ritter

Kursleiterin: Christiane

Hinteregger

**Kosten: 20 € für Mitglieder
des OGV-Lauterach, 25 € für
Nichtmitglieder**

**Anmeldung: bis 4. Oktober 2026
auf www.ogvlauterach.at (unter
Termine)**

Begrenzte Teilnehmerzahl.

**Veranstalter: Obst- und
Gartenbauverein**

Herbstzeit ist Kranzbindezeit! Unter fachkundiger Anleitung von Floristin Marianne Ritter verwandeln wir Naturmaterialien in einzigartige Herbstkränze. Was ihr braucht: Gartenschere, Kranzunterlage und eure persönliche Auswahl an Herbstschätzen – ob aus dem eigenen Garten gepflückt oder am Markt erspäht (z. B. Hortensien, Fetthenne, Gräser, Ranken, ...). Lasst eurer Kreativität freien Lauf!



Foto: Obst- und Gartenbauverein



Gleichberechtigt Eltern sein – wie können Mental Load und (Care-)Arbeit fair verteilt werden?



Di, 13. Oktober, 19:00 Uhr
Rathaus, Hofsteigstraße 2a,
Großes Sitzungszimmer (2.OG)
Referentin: Mirjam Ströhle MA,
Beraterin im Frauenservice und
Workshopleitung bei femail
Veranstalter: femail unterwegs
Teilnahme kostenfrei.
Anmeldung: T 05574 6802-669
oder soziales@lauterach.at oder
über QR-Code

Wie wirken sich traditionelle Geschlechterrollen auf die Arbeitsverteilung in der Familie aus? Wie können wir uns gegenseitig dabei unterstützen, die Belastung fair zu verteilen?

Gemeinsam schauen wir uns an, wie sich gesellschaftliche Erwartungen auf unser Leben auswirken und was für Möglichkeiten es gibt, das eigene Familienleben ausgewogener zu gestalten.

Dazu werfen wir einen Blick auf

unser eigenes Rollenverständnis, gesellschaftliche Zusammenhänge und entwickeln praktische Strategien.

Inhalte:

- Care- und Erwerbsarbeit fair teilen
- Mental Load – Verantwortung übernehmen & abgeben
- Finanzen & Vorsorge – von Elternteilzeit, Aufteilung des Familienbudgets bis zum Pensionssplitting



Anmeldung zur
Veranstaltung

Im Rahmen von „Gleichstellung für ALLE“ eine Kooperation mit: Land Vorarlberg Funktionsbereich Frauen und Gleichstellung, Feminista Vorarlberg, der Marktgemeinde Lauterach und dem Hofsteignetzwerk.

Auf in den Chor!

5. bis 11. Oktober, Veranstalter: Frauenchor Hofsteig, Männerchor, Chorgemeinschaft St. Georg

Offene Chorproben in der Woche vom 5. bis 11. Oktober 2026 – ein Projekt des Chorverband Vorarlberg.

Wir, die Chöre Lauterachs (Frauenchor Hofsteig Lauterach, Männerchor Lauterach, Chorgemeinschaft St. Georg Lauterach) würden uns freuen, Sie bei einer unserer offenen Chorproben zu begrüßen. Alle Chöre wurden eingeladen, sich vom 5. bis 11. Oktober an der „Woche der offenen Chöre“ zu beteiligen und ihre Proben in diesem Zeitraum für interessierte Sänger:innen zu öffnen.

Es ist kein Vorsingen oder dergleichen angesagt. Einfach vorbeischaun, bei einer Chorprobe dabei sein, reinschnuppern, mitsingen und ganz unverbindlich erleben, was bei einer Probe so alles passiert.

Die Lauteracher Chöre freuen sich auf Sie – schauen Sie vorbei!



Offene Chorproben Lauterach:

Frauenchor Hofsteig Lauterach

Di, 6.10.: 19:00 – 21:00 Uhr, Aula der Volksschule Dorf. www.frauenchorhofsteig.at

Männerchor Lauterach

Di, 6.10.: 20:00 – 21.30 Uhr, Mittelschule Lauterach. www.maennerchor-lauterach.at

Chorgemeinschaft St. Georg Lauterach

Fr, 9.10.: 20:00 – 21.30 Uhr, Haus St. Georg Lauterach. www.chorgemeinschaft-st-georg.at



MOBILER FAMILIENTREFF

Müll-Detektive auf Entdeckungstour

Fr, 16. Oktober, 15:00 – 16:30 Uhr

Treffpunkt: Eltern-Kind-Treff Infantibus Lauterach,
Bahnhofstraße 7a (1. Stock)

Referentin: Julia Drexel, Info: Christina Milz, T 05574 6802-19 oder
T 0664 5279849, christina.milz@lauterach.at

Kostenlos. Keine Anmeldung erforderlich. Offen für alle Familien
Wetterfeste Kleidung empfohlen.

Veranstalter: Marktgemeinde Lauterach



Mobiler Familientreff:

Weitere Termine

Fr, 27.11.:

Adventskranzbinden

Do, 10.12.: Tag der

Menschenrechte



Müllpiraten unterwegs in Hörbranz | Foto: Julia Drexel

Was hat es mit Mikroplastik auf sich? Warum sind weggeworfene Zigarettenstummel so gefährlich für unsere Umwelt?

Gemeinsam mit Julia Drexel tauchen Kinder und ihre Familien spielerisch in die spannende Welt des Mülls ein. Mit Forscheraufträgen und vielen Aha-Momenten entdecken wir, wie Plastik unsere Umwelt beeinflusst – und vor allem, wie wir selbst Teil der Lösung sein können.

Im Anschluss werden wir aktiv. Ausgestattet mit Müllzangen geht es auf Müllsammelaktion – wir räumen gemeinsam Lauterach auf und machen unsere Umgebung ein Stück sauberer. Zum Abschluss wartet eine kleine Jause auf unsere fleißigen Helfer:innen. Kommt vorbei, macht mit und werdet echte Müll-Detektive!



petschenig

Bestattungs- und Überführungsinstitut

Brielgasse 19 und Mariahilfstraße 44, 6900 Bregenz

bestattung-petschenig.at ▪ info@bestattung-petschenig.at



Bestattung Petschenig

Ihr einfühlsamer Begleiter in schweren Zeiten.

Wir helfen Ihnen, den letzten Weg des Verstorbenen stilvoll und individuell zu gestalten.

Profitieren Sie von unserer umfassenden Unterstützung und transparenter Kostenaufstellung – für einen würdevollen Abschied.

Tag- und Nachruf:
Tel. +43 (0)5574 869 66



Erben, Vererben, Vorsorgen

Mo, 19. Oktober, 18:30 Uhr

Rathaus, Hofsteigstraße 2a, Rathaussaal (1.OG)

Referentin: Mag. Eva Längle, Notariat Längle, Bregenz

Veranstalter: Marktgemeinde Lauterach

Vortrag mit Mag. Eva Längle vom Notariat Längle in Bregenz

Wer rechtzeitig vorsorgt, schafft Klarheit und vermeidet spätere Konflikte. In diesem Vortrag von Mag. Eva Längle vom Notariat Längle in Bregenz erhalten Sie einen verständlichen Überblick über die wichtigsten Möglichkeiten der rechtlichen Vorsorge. Informiert werden Sie über

die Übergabe von Vermögen zu Lebzeiten, die Gestaltung eines Testaments, Vorsorgevollmachten sowie Patientenverfügungen. Erfahren Sie, welche Regelungen sinnvoll sind, worauf Sie achten sollten und wie Sie Ihren persönlichen Wünschen rechtlich wirksam Ausdruck verleihen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen.



Foto: Shutterstock.com

Kunterbunt und kreativ in Lauterach

Neu im Infantibus in Lauterach: Bei Lea's Kreativwerkstatt wird gemeinsam gebastelt, gebacken und Neues ausprobiert.

Die ersten Kurse sind bereits mit viel Begeisterung gestartet.

Veranstalter: Lea's Kreativwerkstatt

Kreativ sein, Neues ausprobieren und dabei jede Menge Spaß haben – das bietet die Kreativwerkstatt von Lea Hinteregger schon länger in Hörbranz und seit Kurzem nun auch in Lauterach. Die ausgebildete Elementarpädagogin verbindet dabei ihre tägliche Arbeit mit Kindern mit ihrer großen Leidenschaft fürs Gestalten, Backen und kreative Ausprobieren.

Die ersten Kurse waren bereits bunt und abwechslungsreich: Die Kinder bemalten ihr eigenes Frühstücksgeschirr, zauberten Bienen-Muffins und gestalteten eine „perfekte Jausenbox“. Dafür wurden Brötchen selbst gebacken, gesund belegt und anschließend in lustige Schildkröten verwandelt. Im Mittelpunkt steht die Freude am gemeinsamen Tun. Die Kinder können Neues ausprobieren, verschiedene Techniken kennenlernen, ihrer Fantasie freien Lauf lassen und ihre selbstgemachten Werke stolz mit nach Hause nehmen. Gleichzeitig verbringen sie eine abwechslungsreiche Zeit mit anderen Kindern und Freunden. Das

Kursprogramm wechselt regelmäßig und orientiert sich an den Jahreszeiten. Für Herbst, Advent und Weihnachten warten bereits viele neue Bastel-, Back- und Kreativideen für Kids ab 5 Jahren. Neue Kinder sind jederzeit herzlich willkommen!



Wer keinen Kurs verpassen möchte, findet das aktuelle Kursprogramm und alle Termine auf www.leas-kreativwerkstatt.com



Mit Freude gestalteten die Kinder ihr Frühstücksgeschirr – jedes Stück ein Unikat.



Darsteller des heurigen Stückes | Foto: Theater Rampenlicht

Theater Rampenlicht im Premierenfieber

Premiere: Sa, 3. Oktober, 19:30 Uhr

Fr, 9. Oktober, 19:30 Uhr

Sa, 10. Oktober, 19:30 Uhr

So, 11. Oktober, 18:00 Uhr

Do, 15. Oktober, 19:30 Uhr

Fr, 16. Oktober, 19:30 Uhr

Sa, 17. Oktober, 19:30 Uhr

Hofsteigsaal, Bundesstraße 20

Kartenvorverkauf: online unter

tickets.rampenlicht.at

Weitere Informationen: www.rampenlicht.at

In Lauterach wird bald der Panther losgelassen! Am 3. Oktober feiert, die mit Spannung erwartete, Boulevardkomödie „Der Pantoffel-Panther“ Premiere.

Das Theater Rampenlicht verwandelt die Bühne des Hofsteigsaales ab Oktober in das Wohnzimmer der Familie Brunner. Die Story rund um den bankrotten Pantoffelhelden Heinrich Brunner, der unfreiwillig für den legendären Auftragskiller

„Der Panther“ gehalten wird, verspricht einen turbulenten Theaterabend. Die von Situationskomik und Wortwitz gespickte Komödie ist die perfekte Gelegenheit, wieder einmal unbeschwert zu lachen.

Unter der Regie von Elisabeth Riem, unterstützt von Manuela Sparr, entfaltet sich ein lebendiges, generationenübergreifendes Ensemble aus sechs Darstellern.

Einlass ist jeweils eine Stunde vor

Aufführungsbeginn, sodass genug Zeit bleibt, um sich in geselliger Runde an der Theaterbar auf das Stück einzustimmen.

Tickets online buchen:

Ab sofort können Theaterfans ihre Wunschplätze ganz bequem über das neue Online-Buchungssystem auswählen und sich ihre Karte unter tickets.rampenlicht.at sichern.

Repair-Café: Erfolgreich reparieren statt wegwerfen

Sa, 10. Oktober, 9:00 – 12:00 Uhr

Säge, Hofsteigstraße 4

Geräteannahme bis 11:30 Uhr.

Veranstalter: Repair-Café Lauterach



Beim letzten Repair-Café Lauterach war die Erfolgsquote besonders erfreulich: Über 80 Prozent der mitgebrachten Geräte konnten erfolgreich repariert werden. Damit konnten zahlreiche Alltagsgeräte vor dem Wegwerfen bewahrt und ihre Lebensdauer verlängert werden.

Das nächste Repair-Café findet am Samstag, 10. Oktober, von 9:00 bis 12:00 Uhr in der Säge, Hofsteigstraße 4, Lauterach statt.

Gemeinsam mit ehrenamtlichen Fachleuten und Helfer:innen werden wieder defekte Haushaltsgeräte, Radios, Lampen, Nähmaschinen und vieles mehr unter die Lupe genommen und nach Möglichkeit repariert. Währenddessen bleibt bei Kaffee und netten Gesprächen auch Zeit für ein gemütliches Miteinander.

Die Geräteannahme ist bis 11:30 Uhr möglich. Das Team des Repair-Cafés freut sich auf zahlreiche Besucher:innen und viele Geräte, die gemeinsam wieder zum Leben erweckt werden können.

Weitere Informationen:

www.reparaturcafe-lauterach.org



Preisjassen im Hofsteigsaal

**Sa, 14. November, Einlass: 13:30 Uhr,
Start: 14:30 Uhr**

Hofsteigsaal, Bundesstraße 20

Nenngeld: 15 € (inkl. gefüllter Brezel, Kaffee und Kuchen), Sackgeld: 0,50 € (Bitte ausreichend Münzen mitbringen.)

Anmeldung ab 1. Oktober:

www.lauterach.at/preisjassen oder QR-Code

Anmeldeschluss: So, 8. November (Plätze sind begrenzt)



Jassfreunde aufgepasst! Am Samstag, den 14. November, lädt die Marktgemeinde zum zweiten Mal zum Preisjassen ein. Auf alle Teilnehmer:innen warten spannende Partien und ein Preis. Als Hauptpreise gibt es drei attraktive Reisen zu gewinnen. Das Nenngeld beträgt 15 € und inkludiert neben der Teilnahme auch eine gefüllte Brezel, Kaffee und Kuchen.

Wieder mit dabei: Jassexperte Günter Wohlgenannt, Autor des

Ratgebers „Jassen in Vorarlberg“. Auch heuer gibt er sein Fachwissen rund um das beliebte Vorarlberger Kartenspiel weiter.

Anmeldungen sind ab 1. Oktober über www.lauterach.at/preisjassen, telefonisch unter T 05574 6802-38 oder über den QR-Code möglich. Anmeldeschluss ist der Sonntag, der 8. November. Die Plätze sind begrenzt.

Jede:r Teilnehmer:in darf sich

auf einen Preis freuen. Die Marktgemeinde Lauterach wünscht allen viel Freude beim Jassen und ein gutes Blatt!



**Anmeldungen
ab 1. Oktober
möglich**

Jahrgängertreffen 1946

**Do, 22. Oktober,
17:00 Uhr**

**Gasthaus Bahnhof,
Bahnhofstraße 18**

**Veranstalter:
Jahrgänger 1946**

Wir treffen uns am Donnerstag, den 22. Oktober, um 17:00 Uhr zu einem gemütlichen „Hock“ im Gasthaus Bahnhof.

Für die Stimmung trägt Armin Felder bei.

KINDERBASAR LAUTERACH

AM 3.10.

KINDERBASAR
LAUTERACH

Elternverein
der Pflichtschulen Lauterach

MEHR INFOS UNTER
kinderbasar.lauterach@gmx.at

MITTELSCHULE LAUTERACH • 9-12 UHR



Hans Kerschbaumer, Rainer Wisiak (v.l.)

Genial scheitern: Wenn das Nicht-Gelingen Freude macht

**Sa, 31. Oktober, 19:00 Uhr,
Salon-Theater, Hofsteigstraße 5a
Karten online auf www.buehne68.at
Veranstalter: bühne 68**

Auf Einladung der bühne 68 lesen Hans Kerschbaumer und Rainer Wisiak. Humoristisches und Tiefgründiges aus ihren neuen Büchern.

Wenn etwas anders kommt, als erwartet, ist das oftmals ein Ärgernis. Nicht so an diesem Abend, wenn Hans Kerschbaumer und Rainer Wisiak ihre Texte präsentieren. Da stolpern lebenswürdige Held:innen durch ihr Leben und scheitern, dass es eine Freude ist. Aber auch die eine oder andere tiefgründige Erkenntnis über die positiven Seiten des Nicht-Gelingens wird den Zuhörer:innen an diesem Abend ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Lakshmi Witzemann begleitet mit ihrer Gitarre die beiden durch den Abend. Diese Mischung aus Kurzgeschichten und Live-Musik – da kann man eigentlich nicht scheitern... Oder doch?

3, 2, 1 – Krimi-Time

**So, 11. Oktober, 18:00 Uhr
Vereinshaus, Hofsteigstraße 5
Veranstalter: bühne 68
Karten unter www.buehne68.at**

Der Improsalon auf Mördersuche! Im Oktober steht erstmals ein improvisierter Krimi auf dem Programm. Profi-Improvisateur:innen aus Mainz sind zu Gast in Lauterach, um das Krimi-Format mit dem Improsalon68 zu erarbeiten – wir freuen uns auf unseren ersten Kriminalfall.



Dr. Gerhard Mayer
öffentlicher Notar

Notariat
am Leutbühel

Kaufvertrag Schenkung Übergabe

Anton-Schneider-Straße 2/Leutbühel | 6900 Bregenz
+43 5574 43800 | kanzlei@notar-mayer.at
notar-mayer.at | notariat-online.at
ATU67300137 | DVR 4012992



von
Frau
zu
Frau

Wechseljahre verstehen – Gesundheit stärken

**Mi, 21. Oktober, 19:00 Uhr, Seminarraum Werkhof,
Friedrich-Schindler-Straße 16, 1. OG, 6921 Kennelbach**
Referentin: Dr.in Anna Aulitzky,
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe
Infos: Mirjam Apsner, mirjam.apsner@lauterach.at,
T 05574 6802-14
Veranstalter: Marktgemeinde Lauterach,
Gemeinde Kennelbach, feminista



Die Wechseljahre sind eine natürliche Lebensphase, die mit hormonellen Veränderungen einhergeht und unterschiedliche Beschwerden auslösen kann. Das frühzeitige Erkennen und Behandeln kann dazu beitragen, das Risiko für Erkrankungen wie Osteoporose oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu senken und die Lebensqualität zu erhöhen. Der Vortrag gibt einen Überblick über die verschiedenen Phasen der

Wechseljahre, mögliche Beschwerden und Behandlungsmöglichkeiten.

Im Rahmen von Gleichstellung für ALLE eine Kooperation mit: Land Vorarlberg Funktionsbereich Frauen und Gleichstellung, Feminista, Gemeinde Kennelbach, Marktgemeinde Lauterach.



Dr.in Anna Aulitzky, Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe

Zwergensprache Eltern-Kind-Kurs

(für Kinder im Alter von 6 bis 20 Monate)

Jeden Mittwoch von 28.10. bis 9.12., 9:00 – 10:00 Uhr
Eltern-Kind-Treff Infantibus (Seifenfabrik 1. Stock), Bahnhofstraße 7a
Kosten: 118 €
Anmeldung: Monika Markota, T 0650 4858122

Mit den Händen reden – Spielend & singend die Welt der Babyzeichen erleben.

Unsere Kinder haben von Anfang an viel zu erzählen und wollen verstanden werden. Die Babyzeichen ermöglichen es ihnen, sich mitzuteilen, bevor sie die gesprochene Sprache beherrschen.

- Lernen mit allen Sinnen
- Babyzeichen Basics
- Hintergrundinformationen
- Tipps zur Umsetzung für daheim
- ganz viel Spaß beim Singen, Spielen und Tanzen in den Stunden



Soziales & Familie

Laufendes Angebot der Marktgemeinde Lauterach

Begegnungs-Café für 24-Stunden-Personenbetreuer:innen

Wichtige Änderung beim Begegnungscafé!

Ab Oktober 2026 findet unser Begegnungscafé nicht mehr am Dienstag, sondern immer am Donnerstag statt.

Die nächsten Termine:

1.10., 5.11., 3.12.2026, 4.2.2027

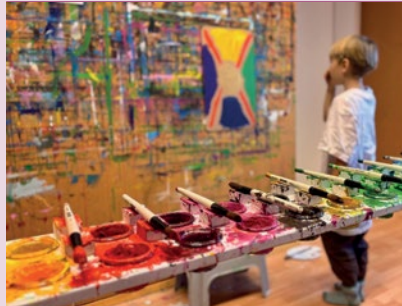
Jänner 2027: Pause,

Die weiteren Termine für 2027 werden Anfang Jänner bekannt gegeben.

Veranstaltungssaal der SeneCura, Staufnerweg 3

Kontakt und Anmeldung:
Nebahat Inan, T 05574 6802-16,
casemanagement@lauterach.at

Der Krankenpflegeverein und die Marktgemeinde Lauterach laden herzlich alle Personenbetreuer:innen ein, sich bei Kaffee und Kuchen auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen und Unterstützung im Alltag zu finden. Wir freuen uns auf viele schöne Begegnungen!



Kreatives Malen im Malatelier (für Kinder und Erwachsene)

Mi, 7.10. und 14.10., 15:00 und 16:30 Uhr

Eltern-Kind-Treff Infantibus (Seifenfabrik, 1. Stock), Bahnhofstraße 7a
Kosten: 10 € pro Person (inkl. Materialkosten)
Leitung/Anmeldung:
Christina Milz, T 05574 6802-19,
T 0664 5279849,
christina.milz@lauterach.at

Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen, ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen. In einer ruhigen Umgebung und mit leuchtenden Acrylfarben, entstehen individuelle Kunstwerke voller Farbe und Ausdruck.

connexia Elternberatung

Jeden Di und Do (ausgenommen Feiertage), 9:00 – 11:00 Uhr,
Seifenfabrik, Bahnhofstraße 7a.
Keine Anmeldung notwendig.
Kostenlos.

Die Elternberatung unterstützt Eltern bei der Aufgabe, ihren Kindern eine Grundlage für die bestmögliche Entwicklung zu bieten. Sie richtet sich an Eltern von Säuglingen und Kleinkindern bis zum vollendeten 4. Lebensjahr.

Demenzcafé

Jeden Mi, 14:30 – 17:00 Uhr
Veranstaltungssaal der SeneCura, Staufnerweg 3
Beitrag: 5 € pro Person (inkl. Kaffee und Kuchen)
Kontakt und Anmeldung:
Nebahat Inan, T 05574 6802-16,
casemanagement@lauterach.at

Das Café bietet Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen einen gemütlichen Treffpunkt für Austausch, gemeinsame Aktivitäten und das Knüpfen neuer Kontakte.

Kasperltheater

Mi, 21.10., 15:00 Uhr
(Einlass ab 14:45 Uhr, für Kinder ab 3 Jahren), Vereinshaus Lauterach, Hofsteigstraße 5
Keine Anmeldung erforderlich.
Kosten: 3 € pro Person
Kontakt:
infantibus@lauterach.at,
T 05574 6802-18, T 0664 5115497

Am 21. Oktober ladet Gretel den Kasperl und die Kinder zur Halloweenparty ins Vereinshaus. Der selbstgeschnittene Kürbis vom Kasperl verschwindet. Hat die Hexe Donnerknall ihre Finger im Spiel? Ein geheimnisvolles Gespenst rettet den Kürbis und somit die legendäre Party mit Gespenstern und Kürbisgesichtern. Wer mag, darf natürlich verkleidet zur Halloweenparty kommen.

Familienfrühstück

Di, 6.10., 13.10., 20.10.,
9:00 – 11:00 Uhr

**Eltern-Kind-Treff Infantibus
(Seifenfabrik, 1. Stock), Bahn-
hofstraße 7a, Kosten: 5 € pro
Erwachsenem. Keine Anmeldung
erforderlich. Kontakt:
Christina Milz und Christina
Dietrich, infantibus@lauterach.at,
T 05574 6802-18, T 0664 5115497.**

Beim Familienfrühstück verbringen wir gemeinsam einen gemütlichen Vormittag bei einem leckeren Frühstück. Während die Kinder in der Spielecke spielen, können sich Eltern und Großeltern austauschen. Zum Abschluss singen wir gemeinsam.

Am 20.10. besucht uns Stephanie Lau zum Thema Picky Eating.

Wählerisches Essverhalten bei Kindern. Was dürfen wir von unseren Kindern überhaupt erwarten, was ist normal, wie geht man am besten mit einem solchen Essverhalten um. Eure Fragen werden von Stephanie beantwortet.



Stillcafé

**Do, 15.10. (jeden 3. Donnerstag im Monat), 9:30–11:00 Uhr
Eltern-Kind-Treff Infantibus
(Seifenfabrik, 1. Stock), Bahnhof-
straße 7a, Kosten: 5 €
Leitung/Anmeldung: Sabrina
Mikuta, T 0681 20284136
Veranstalter: Marktgemeinde
Lauterach**

Im Stillcafé erhältst du Rat, Tipps und fachliche Informationen rund ums Stillen. Zudem bietet es Raum für Austausch, neue Kontakte und Freundschaften. Schwangere sowie Mütter mit Babys oder Kleinkindern sind herzlich willkommen.

Deutschtreff für Frauen

**Do, 1.10., 8.10., 15.10., 22.10.,
9:00 – 11:00 Uhr. Lerncafé Laute-
rach, Bundesstraße 64, Kosten:
30 €, Anmeldung: Christina
Dietrich, T 05574 6802-18,
christina.dietrich@lauterach.at**

Unsere Devise: Reden, Lachen, Lernen

Gemeinsam die deutsche Sprache festigen, sich gegenseitig austauschen, Informationen über das Leben in Lauterach einholen und voneinander lernen. Kursleiterin Elisabeth Schertler bringt den Teilnehmer:innen auf eine liebevolle Art die deutsche Sprache näher.

Unser Deutschtreff für Frauen wird unterstützt von: Vorarlberger Landesregierung, Koordinationsstelle Integrationsangelegenheiten und okay.zusammen leben, Projektstelle für Zuwanderer und Integration.

ifs Beratung

Mo, 5.10., (jeden 1. Montag im Monat – ausgenommen Feiertage), 13:00 – 16:00 Uhr, Rathaus, Hofsteigstraße 2a, Großes Sitzungszimmer (2. OG). Das Angebot ist kostenfrei und vertraulich. Anmeldung erforderlich unter: soziales@lauterach.at, T 05574 6802-669

Die Marktgemeinde Lauterach bietet gemeinsam mit dem ifs jeden 1. Montag im Monat (ausgenommen Juli, August und Feiertage) eine kostenlose und vertrauliche Beratung im Rathaus an. Das Angebot richtet sich an Menschen, die sich in einer schwierigen Lebenssituation befinden und Unterstützung oder Orientierung suchen.



Frauencafé

**Mi, 7.10., 14:30 – 16:00 Uhr
SeneCura Veranstaltungssaal,
Staufnerweg 3,
Keine Anmeldung erforderlich.
Kinder sind herzlich willkommen.
Kontakt: Christina Dietrich,
T 05574 6802-18,
christina.dietrich@lauterach.at**

Wenn das Frauencafé auf das Demenzcafé trifft, entsteht ein Nachmittag voller Begegnungen. Bei Kaffee und gemütlichem Beisammensein stehen der persönliche Austausch, interessante Gespräche und das gegenseitige Kennenlernen im Vordergrund. Eine entspannte Atmosphäre lädt dazu ein, gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen.

**gleichstellung
fördern**
frauen und
männer  Vorarlberg
unter Land



DÖTGSI: Ein Sommer voller Spaß

Die heißen Tage sind vorbei und langsam kehrt der Herbst ein. Es ist an der Zeit, auf den erfolgreichen Sommerspaß z' Lauterach 2026 zurückzublicken.

Zahlreiche Kinder und Jugendliche haben voller Neugier eine Kugelbahn gebaut, einen Baum gefällt oder aus selbst geernteten Kartoffeln Pommes zubereitet. Außerdem haben sie ihren Mut im Hochseilgarten oder auf dem Pferderücken bewiesen.

Das sind nur einige der vielen abwechslungsreichen Programmpunkte, die auf große Begeisterung stießen. Ein großes Dankeschön gilt allen Vereinen und Organisationen, die mit viel Engagement dabei waren.

Mehr Bilder auf www.lauterach.at/news

Eine Initiative der Marktgemeinde Lauterach, der Ortsvereine, der Offenen Jugendarbeit Lauterach in Kooperation mit dem Land Vorarlberg.

familie.
gemeinsam
wachsen
Vorarlberg





DÖTGSI: Ein Wochenende ganz im Zeichen des Handballs – 20 Jahre LHC

Anlässlich des 20-jährigen Vereinsjubiläums des Lauteracher Handballclubs wurde Anfang September (4. – 5.9.), ein ganz besonderes Wochenende gefeiert. Den Auftakt machte am Freitag ein vereinsinternes Sponsorenevent. Gemeinsam mit den Sponsoren wurden die Teams vorgestellt, gegessen, gelacht und sich ausgetauscht.

Anschließend fand am Samstag der VHV-Cup in der Mittelschule Lauterach statt. Mit einer gut gefüllten Tribüne wurde bei zahlreichen spannenden Spielen und toller

Stimmung für beste Handball-Action gesorgt. Anschließend wurde bei der Jubiläumsparty gemeinsam auf 20 Jahre Handballsport in Lauterach angestoßen und gefeiert!



Unser 1b nach ihrem 6:0 Heimsieg gegen den FC Wolfurt 1b



Kinderprogramm



Sky Rock Pop Cover Band



Volle Tribüne zum Anpfiff



Oben: Vizeobmann
Manuel Endres



Links: Katzasprung

DÖTGSI: 80 Jahre FC Lauterach

Am 28. und 29. August feierte der intemann FC Lauterach sein 80-jähriges Vereinsjubiläum.

Den Auftakt machte am Freitag das traditionelle Weinfest. Am Samstag folgte ein buntes Festprogramm: Das 1b eröffnete den Tag mit einem beeindruckenden 6:0-Sieg. Für die kleinen Gäste gab es ein abwechslungsreiches Kinderprogramm, unter anderem mit der Feuerwehr Lauterach. Festreden von Vizeobmann Manuel Endres und Bürgermeister Elmar Rhomberg, eine große Tombola und musikalische Unterhaltung sorgten für beste Stimmung.



Gute Stimmung beim Hock im Park



Band „HBU“

DÖTGSI: Hock im Park mit dem Schalmeienzug

Am 10. September durfte der Schalmeienzug Lauterach wieder den Hock im Park ausrichten.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Neben saftigen Rinderburgern gab es auch Veggie-Burger und Grillwürste. Ein besonderes Highlight war die beliebte Himbi-Bar, an der heuer erstmals auch Aperol ausgedient wurde. Für die passende musikalische Unterhaltung sorgte die Band „HBU“, die mit ihrer Musik für tolle Stimmung sorgte. Der Schalmeienzug freut sich sehr über die zahlreichen Besucher:innen, die mit uns gefeiert haben. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren – wir hoffen, ihr hattet genauso viel Spaß wie wir, und freuen uns schon aufs nächste Jahr!



DÖTGSI: Rad-Ried-Tag der plan b-Gemeinden

Fotos: plan b, Selina Bischof

Beim plan b-Rad-Ried-Tag am Sonntag, 13. September, verwandelte sich das Ried wieder für einige Stunden in eine (fast) autofreie Zone.

Gemeinsam mit Bürger:innen, Partner:innen und Gästen feierten die plan b-Gemeinden bewusste Mobilität, Regionalität und einen besonderen Lebens- und Naherholungsraum. Von Lauterach und Lustenau aus ging es mit den Rädern gemeinsam ins Ried. Am Festplatz wartete

ein vielseitiges Programm für Klein und Groß. Kinder drehten viele Runden auf dem betreuten Fahrradparcours und wurden beim Sandhaufen kreativ. Auch Angebote wie der kostenlose Rad-Check und Informationsstände rund um Themen zu bewusster Mobilität und Klima wurden gerne genutzt. Für reichlich Stimmung und gute Laune sorgte auch die junge Band „Ersatzbank“.

Mehr Bilder auf www.lauterach.at/news





DÖTGSI: Eröffnung Studio Caolina

Am 17. September eröffnete Joëlle Berchtold ihr Keramikatelier „Studio Caolina“ in der Säge in Lauterach.

Die ehemalige Oberärztin erfüllt sich damit den Wunsch nach einem eigenen kreativen Raum und wird gemeinsam mit Fabienne Waibel das „Naturkunst Atelier“ gestalten. Unter dem Motto „formed to be felt“ bietet

Studio Caolina Töpfer- und Porzellanlebkurse, private Events, handgemachte Keramik und Auftragsarbeiten an. Die Marktgemeinde Lauterach begrüßt den kreativen Neuzugang und freut sich über die weitere Belebung der Säge als Ort der Begegnung, Kreativität und Gemeinschaft.

Mehr Bilder und Infos:
www.lauterach.at/news



Fabienne Waibel, Vizebürgermeisterin
Sabine Kassegger, Joëlle Berchtold



Hausgemachte Keramikstücke im Studio Caolina

DÖTGSI: REMAX Sommerfest

Unter dem Motto „Wenn der Sommer leiser wird, wird der Abend besonders“ lud REMAX Immowest am Freitag, den 11. September, zum Sommerfest in Lauterach.

Rund 100 Gäste aus der Immobilienbranche – Kunden, Kooperationspartner und Mitarbeiter – folgten der Einladung und verbrachten gemeinsam einen geselligen Abend.

Für die passende Stimmung sorgte ein DJ KASI, kulinarisch

verwöhnt wurden die Gäste von Seidl Catering. Bei guten Gesprächen und guter Musik ließ man den Abend gemeinsam ausklingen – ein rundum gelungenes Fest für alle Beteiligten.

REMAX Immowest bedankt sich herzlich bei allen Gästen.



Foto: Thomas Hechenberger



Lauterach Ausblicke

Mülltermine

schwarzer Sack, Biomüll: 14., 29. Oktober

gelber Sack, Biomüll: 7., 21. Oktober

Papiertonne klein rot und groß: 13. Oktober

Papiertonne klein blau und groß: 28. Oktober

ASZ Hofsteig: Di bis Fr, 8:30 – 12:30 Uhr,

Sa, 8:30 – 15:00 Uhr, Di, Mi und Fr, 14:30 – 18:30 Uhr

Wöchentliche Veranstaltungen

DI

connexia Elternberatung

Jeden Di u. Do (ausgenommen Feiertage), 9:00 – 11:00 Uhr, Seifenfabrik (Bahnhofstraße 7a).
Seite 42

OJAL Jugendplatz

Jeden Di, 15:00 – 19:00 Uhr, Bahnhofstraße 3.

OJAL: Jugendtreff Sundeck

Jeden Di, 15:00 – 19:00 Uhr, Hofsteigsaal,
Bundesstraße 20.

MI

Vorlesen in der Bücherei

Jeden Mi, 15:00 Uhr, Montfortplatz 16. Seite 28

OJAL: Jugendtreff Sundeck

Jeden Mi, 16:00 – 20:00 Uhr, Hofsteigsaal,
Bundesstraße 20.

Demenzcafé Lauterach

Jeden Mi, 14:30 – 17:00 Uhr, Veranstaltungssaal
SeneCura Lauterach, Staufnerweg 3, Beitrag:
5 € (inkl. Kaffee & Kuchen). Anmeldung
erforderlich: Nebahat Inan, T 05574 6802-16,
casemanagement@lauterach.at. Veranstalter:
Aktion Demenz der Marktgemeinde Lauterach.
Seite 42

DO

Wochenmarkt bei der Säge

Jeden Do (ausgenommen Feiertage),
8:30 – 13:00 Uhr, Säge, Hofsteigstraße 4.

Café Vielfalt

Jeden Do (ausgenommen Feiertage),
8:30 – 17:00 Uhr, Säge, Hofsteigstraße 4. Von
11:00 – 13:00 Uhr: Tagessuppe. Bei Schlecht-
wetter in der Säge.

OJAL Jugendplatz

Jeden Do, 15:00 – 19:00 Uhr, Bahnhofstraße 3.

Sprechstunde der Seniorenbörse

Jeden Do, 9:30 – 11:30 Uhr, im Rathaus (Großes
Sitzungszimmer im 2. Stock), T 0699 10515719

connexia Elternberatung

Jeden Di u. Do (ausgenommen Feiertage), 9:00 –
11:00 Uhr, Seifenfabrik (Bahnhofstraße 7a).
Seite 42

Pfarre St. Georg: Seelsorgliches Gespräch

Jeden Do, 16:00 – 18:00 Uhr. Gesprächsraum der
Pfarre St. Georg. Anmeldung im Pfarrbüro.

Deutschtreff für Frauen

Jeden Do, 9:00 – 11:00 Uhr. Lerncafé Lauterach,
Bundesstraße 64, Kosten: 30 €, Anmeldung:
Christina Dietrich, T 05574 6802-18,
christina.dietrich@lauterach.at. Seite 43

FR

OJAL: Jugendtreff Sundeck

Jeden Fr, 16:00 – 21:00 Uhr, Hofsteigsaal,
Bundesstraße 20.

Weitere Veranstaltungen

DO
1

Geburtsvorbereitungskurs (nur Frauen)

17:00 – 20:00 Uhr, Kinderhaus am Entenbach in
der Bachgasse 14, Mitzubringen: Yogamatte,
bequeme Kleidung, Trinkflasche, Kurskosten:
195 €, Barbara Prugger T 0699 11257991 oder
barbara@prugger.me. Seite 30

Begegnungscafé für

24-Stunden-Personenbetreuer:innen

13:30 – 15:30 Uhr, SeneCura Lauterach, Ver-
anstaltungssaal, Staufnerweg 3, Veranstalter:
Marktgemeinde Lauterach, Krankenpflegever-
ein. Seite 42

SA
3

Herbstflohmarkt in der Bücherei

Eröffnung: Sa, 3.10., 9:00 – 12:00 Uhr
Montfortplatz 16, linker Eingang der Mittel-
schule. Seite 28

Lange Nacht der Museen: Schaudapot

18:00 – 24:00 Uhr. Säge, Hofsteigstraße 4
Zugang über die Außenstiege Nord. Infos und
Tickets: langenacht.orf.at. Seite 32

Geburtsvorbereitungskurs (mit Partner:in)

9:00 – 14:00 Uhr, Kinderhaus am Entenbach in
der Bachgasse 14, Mitzubringen: Yogamatte,
bequeme Kleidung, Trinkflasche, Kurskosten:
195 €, Barbara Prugger T 0699 11257991 oder
barbara@prugger.me. Seite 30

Zivilschutz-Probealarm

12:00 – 13:00 Uhr. Seite 19

Elternverein: Kinderbasar

9:00 – 12:00 Uhr, Mittelschule. Seite 39





Theater Rampenlicht im Premierenfieber
 Premiere: 3.10., 19:30 Uhr; Weitere Termine:
 9.10., 10.10., 11.10., 15.10., 16.10., 17.10..
 Hofsteigsaal, Bundesstraße 20. Kartenvor-
 verkauf: online unter tickets.rampenlicht.at.
www.rampenlicht.at. Seite 38

SO
4

Schaudepot

Jeden ersten So im Monat, 10:30 – 12:30 Uhr
 Termine für Gruppen auf Anfrage: Dr. Richard
 Dietrich, info@dietrich-kostbarkeiten.at,
 T 0676 9753152, Säge, Hofsteigstraße 4, 1. OG
 (Zugang über die Außenstiege Nord).
 Eintritt: freiwillige Spenden. Seite 33

Offener Sonntag im Rohnerhaus

Jeden ersten So im Monat, 10:30 – 17:00 Uhr,
 Kirchstraße 14, freier Eintritt. Seite 29

MO
5

ifs-Beratung

Jeden 1. Montag im Monat (ausgenommen
 Feiertag), 13:00 – 16:00 Uhr, Rathaus,
 Hofsteigstraße 2a, Großes Sitzungszimmer
 (2.OG). Das Angebot ist kostenfrei und vertrau-
 lich. Anmeldung erforderlich: [soziales@](mailto:soziales@lauterach.at)
[lauterach.at](mailto:soziales@lauterach.at), T 05574 6802-669. Seite 43

Kostenlose anwaltliche Rechtsberatung

17:00 – 19:00 Uhr, Rathaus, Besprechungsraum
 Bürgerservice (BÜS 007, Erdgeschoss),
 Hofsteigstraße 2a. Mit Mag. Jürgen Nagel

OGV: Kurs: Dekorative Herbstkränze

19:00 Uhr, Säge, Hofsteigstraße 4, Referentin:
 Marianne Ritter, Kursleiterin: Christiane Hinter-
 egger, Kosten: 20 € für Mitglieder des OGV-Lau-
 terach, 25 € für Nichtmitglieder, Anmeldung: bis
 4. Oktober 2026 auf www.ogvlauterach.at.
 Seite 34

DI
6

Familienfrühstück

Jeden Di (6.10., 13.10., 20.10.), 9:00 – 11:00 Uhr.
 Eltern-Kind-Treff Infantibus Bahnhofstraße 7a.
 (Seifenfabrik, 1. Stock), keine Anmeldung
 erforderlich, Kosten: 5 € pro Erwachsene(r).
 Seite 43

Vorarlberg 50plus – Ortsgruppe Lauterach:
Besichtigung mit Führung ORF-Vorarlberg
 Halbtagesausflug

Offene Chorprobe: Frauenchor Hofsteig Lauterach

19:00 – 21:00 Uhr, Aula der Volksschule Dorf,
 Schulstraße 5, www.frauenchorhofsteig.at
 Seite 35

Offene Chorprobe: Männerchor Lauterach

20:00 – 21:30 Uhr, Mittelschule Lauterach, Mont-
 fortplatz 16, www.maennerchor-lauterach.at
 Seite 35

MI
7

Vorarlberg 50plus – Ortsgruppe Lauterach: Spielenachmittag

Jeden 1. Mi im Monat, 14:30 Uhr,
 Michis Lauterach, Harderstraße 1.

Frauencafé

Mi, 7.10., 14:30 – 16:00 Uhr, SeneCura Veran-
 staltungssaal, Staufnerweg 3, Keine Anmeldung
 erforderlich. Kinder sind herzlich willkommen.
 Kontakt: Christina Dietrich, T 05574 6802-18,
christina.dietrich@lauterach.at. Seite 43

Bücherei: Bilderbuchkino mit Popcorn

15:00 Uhr, Montfortplatz 16. Seite 28

Kreatives Malen im Malatelier (für Kinder und Erwachsene)

Mi, 7.10., 14.10., 15:00 und 16:30 Uhr, Eltern-
 Kind-Treff Infantibus, Bahnhofstraße 7a,
 (Seifenfabrik, 1.Stock), Kosten: 10 € pro Person
 (inkl. Materialkosten), Anmeldung: Christina
 Milz, T 05574 6802-19, 0664 5279849,
christina.milz@lauterach.at. Seite 42

DO
8

Essbares Lauterach: Gemeinsam ernten & genießen

10:00 Uhr, Säge Hofsteigstraße 4. Seite 13

Hock im Park

Ab 17:00 Uhr, Vereinshaus, Hofsteigstraße 5.
 Bei jedem Wetter. Eintritt frei. Veranstalter:
 Marktgemeinde Lauterach, Männerchor.
 Seite 29

Infoabend: „Einfach dämmen – günstig und einfach selbst gemacht“

19:00 – 20:30 Uhr, Rathaus, Hofsteigstraße 2a,
 Rathaussaal, 1. OG, kostenlos,
 keine Anmeldung erforderlich. Nähere Infos:
www.einfach-daemmen.at. Seite 23

FR
9

Offene Chorprobe: Chorgemeinschaft St. Georg Lauterach

20:00 – 21:30 Uhr im Haus St. Georg, Bundes-
 straße 77, www.chorgemeinschaft-st-georg.at
 Seite 35

Lauterach: Dorf- oder Stadtführung?

17:00 Uhr (ca. 1,5 – 2 h), Säge, Hofsteigstraße 4.
 Preis: 16 €/Person. Teilnehmerzahl:
 5 – 25 Personen. Anmeldung unter:
info@bodenseeguides.at, Seite 29

SA
10

Repair-Café

9:00 – 12:00 Uhr, Geräteannahme bis 11:30 Uhr
 Säge, Hofsteigstraße 4. Seite 38

SO
11

bühne68: 3, 2, 1 – Krimi-Time

18:00 Uhr, Vereinshaus, Hofsteigstraße 4
 Karten unter www.buehne68.at. Seite 40



MO
12

**Vorarlberg 50plus – Ortsgruppe Lauterach:
5-Tagesreise nach Wien**
Mo, 12.10. bis Fr, 16.10.

DI
13

**Gleichberechtigt Eltern sein – wie können
Mental Load und (Care-)Arbeit fair verteilt
werden?**

19:00 Uhr, Rathaus, Hofsteigstraße 2a, Großes
Sitzungszimmer (2.OG), Teilnahme kostenfrei.
Anmeldung: soziales@lauterach.at oder
T 05574 6802-669. Seite 35

MI
14

Wohnungssprechstunde

16:40 – 18:00 Uhr, Rathaus, Kleines Sitzungszim-
mer (2. Stock), Hofsteigstraße 2a.
Nur mit Anmeldung: Larissa Schneider (T 05574
6802-13 oder larissa.schneider@lauterach.at)

DO
15

**Kurs: Sicherer Kindertransport mit dem
Fahrrad**

17:00 – 19:00 Uhr, Parkplatz Hofsteigsaal,
Bundesstraße 20, Anmeldung: Christina
Dietrich, christina.dietrich@lauterach.at,
T 05574 65802-18, Selbstkostenanteil: 20 € pro
Person (bar vor Ort). Seite 34

Stillcafé

9:30 – 11:00 Uhr, Eltern-Kind-Treff Infantibus,
(Seifenfabrik, 1. Stock), Bahnhofstraße 7a, Kos-
ten: 5 €, Anmeldung: Sabrina Mikuta,
T 0681 20284136. Seite 43

FR
16

**Mobiler Familientreff: Müll-Detektive auf
Entdeckungstour**

15:00 – 16:30 Uhr, Treffpunkt: Eltern-Kind-Treff
Infantibus Lauterach, Bahnhofstraße 7a
Leitung/Info: Christina Milz, T 05574 6802-19,
T 0664 5279849, christina.milz@lauterach.at
Kostenlos. Keine Anmeldung erforderlich. Offen
für alle Familien. Wetterfeste Kleidung empfoh-
len. Seite 36

SA
17

Pfarre St. Georg: Oafach zämm ku

Termine: 17.10., 19.12., jeweils 16:30 Uhr im Haus
St. Georg. Seite 19

MO
19

Erben, Vererben, Vorsorgen

18:30 Uhr, Rathaus, Hofsteigstraße 2a, Rathaus-
saal (1.OG), Referentin: Mag. Eva Längle, Nota-
riat Längle, Bregenz. Seite 37

DI
20

**Spielfilmreihe der Aktion Demenz:
„Der verlorene Mann“**

19:00 Uhr, Vereinshaus, Hofsteigstraße 5
Referent: Dr. Balazs Szanto, Facharzt für
Gerontopsychiatrie. Eintritt frei. Seite 31

Gemeindevertretungssitzung

19:00 Uhr, Rathaus, Hofsteigstraße 2a, Rathaus-
saal, 1. OG. Seite 8

MI
21

Kasperltheater

15:00 Uhr (Einlass ab 14:45 Uhr, für Kinder ab
3 Jahren), Vereinshaus, Hofsteigstraße 5,
Keine Anmeldung erforderlich. Kosten: 3 € pro
Person. Kontakt: Christina Milz und Christina
Dietrich, infantibus@lauterach.at,
T 05574 6802-18, T 0664 5115497. Seite 42

**Genial scheitern: Wenn das Nicht-Gelingen
Freude macht**

19:00 Uhr, Salon-Theater, Hofsteigstraße 5,
Karten online auf www.bühne68.at. Seite 40

„Hilfe – meine Eltern werden gebrechlich!“

Vortrag: Mi, 21.10., Workshop: Do, 22.10.
Rathaus, Hofsteigstraße 2a, Rathaussaal (1. OG)
Anmeldung: angehoerige@connexia.at,
T 0664 88317090. Seite 32

**Vortrag: „Vater sein heißt Beziehung
gestalten“**

19:00 Uhr, Vereinshaus, Hofsteigstraße 5,
Anmeldung: Bürgerservice Lauterach,
buergerservice@lauterach.at, T 05574 6802-10
Selbstkostenbeitrag: 5 €. Seite 30

Wechseljahre verstehen – Gesundheit stärken

19:00 Uhr, Seminarraum Werkhof, Friedrich-
Schindler-Straße 16, 1. OG, 6921 Kennelbach
Infos: Mirjam Apsner, T 05574 6802-14,
mirjam.apsner@lauterach.at. Seite 41

DO
22

Jahrgängertreffen 1946

17:00 Uhr, Gasthaus Bahnhof, Bahnhofstraße 18
Seite 38

SA
24

Jahresabschlussübung der Ortsfeuerwehr

15:30 Uhr, Vereinshaus, Hofsteigstraße 5.
Seite 31

DI
27

Seniorentanz

14:30 – 17:30 Uhr, Einlass: 14:00 Uhr,
Vereinshaus, Hofsteigstraße 5, Eintritt: 10 €,
Band: Bubu. Seite 33

MI
28

**Zwergensprache Eltern-Kind-Kurs (für Kinder
im Alter von 6 bis 20 Monate)**

Ab 28.10. (7 Termine), jeweils 9:00 – 10:00 Uhr
Eltern-Kind-Treff Infantibus (Seifenfabrik 1.
Stock), Bahnhofstraße 7a, Kosten: 118 €
Anmeldung: Monika Markota, T 0650 4858122.
Seite 41

FR
30

Freiheitliche Bürgerliste: Schlacht-Buffer

Ab 19:00 Uhr, Hofsteigsaal, Bundesstraße 20.
Reservierung: T 0676 87755103. Seite 33

SA
31

**Genial scheitern: Wenn das Nicht-Gelingen
Freude macht**

19:00 Uhr, Salon-Theater, Hofsteigstraße 5a
Karten: www.bühne68.at. Seite 40





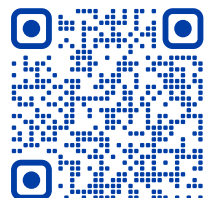
Jetzt Termin vereinbaren!

Kostenlose Marktwerteinschätzung

remax-immowest.at

05574 534 34

REMAX Immowest • vorarlberg@remax-immowest.at
Bundesstraße 87 • 6923 Lauterach | Bahnhofstraße 2 • 6800 Feldkirch





Zukunft lässt sich gestalten.

Vorsorgen für alles, was Ihnen wichtig ist.



* Eröffnung eines Raiffeisen-Fondssparplans mit mind. 100 Euro/Monat und einer Einmalzahlung von mind. 5.000 Euro oder einer Einmalzahlung von mind. 10.000 Euro in Fonds oder Zertifikate (Neuemissionen) von Raiffeisen oder Meine Raiffeisen FondsPension oder Meine Raiffeisen Pension mit mind. 75 Euro/Monat oder Meine Raiffeisen FondsPension oder Meine Raiffeisen Pension mit Einmalzahlung von mind. 10.000 Euro.

Werbung. **Hierbei handelt es sich um einen Querverkauf.** Weitere Informationen hierzu finden Sie im Informationsblatt, welches bei Ihrem/Ihrer Wertpapierberater:in erhältlich ist. **Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Veranlagungen in Wertpapiere, die im Rahmen dieser Aktion sowohl beim Fondssparen/-Einmalanlage, Zertifikate als auch beim „Meine Raiffeisen FondsPension“ erfolgen, dem Risiko von Kursschwankungen bzw. Kursverlusten ausgesetzt sind. Auch bei Einhaltung der empfohlenen Behaltedauer können Kapitalverluste oder der Totalverlust nicht ausgeschlossen werden. Die veröffentlichten Prospekte bzw. die Informationen für Anleger:innen gemäß § 21 AIFMG sowie die Basisinformationsblätter der Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH stehen unter rcm.at in deutscher Sprache zur Verfügung.** Bitte beachten Sie, dass manche Fonds besondere („fondsspezifische“) Hinweissätze haben (etwa betreffend erhöhte Kursschwankungen, Derivateinsatz, Master-Feeder bzw. Dachfonds-Strukturen), welche Sie beim jeweiligen Fonds unter rcm.at/fondsuebersicht am Produktblatt finden. **Das entsprechende Basisinformationsblatt „Meine Raiffeisen FondsPension“ und das Produktinformationsblatt mit detaillierten Informationen finden Sie unter raiffeisen-versicherung.at.** Für die Raiffeisen Zertifikate ist ein dem Kapitalmarktgesetz entsprechender und von den zuständigen Behörden (CSSF, FMA) gebilligter Basisprospekt (samt allfälliger Nachträge) auf der Website der Raiffeisen Bank International AG raiffeisenzertifikate.at/Wertpapierprospekte unter der Eingabe der Wertpapierkennnummer (ISIN) des entsprechenden Finanzinstruments abrufbar. Die Billigung des Basisprospekts durch die zuständigen Behörden ist nicht als Befürwortung der hier beschriebenen Finanzinstrumente seitens der zuständigen Behörden zu verstehen. Wichtige Zusatzinformationen über die Zertifikate sind der Website der Raiffeisen Bank International AG unter raiffeisenzertifikate.at zu entnehmen sowie unter „Kundeninformationen und Regulatorisches“ auf raiffeisen-zertifikate.at/kundeninformation. Zertifikate sind nicht vom Einlagensicherungssystem gedeckt und unterliegen dem **Emittentenrisiko/Gläubigerbeteiligung („Bail-in“)**. Impressum: Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal eGen. Seestraße 1, 6971 Hard, bodenseebank.at, +43 5574 6856-0, Firmenbuchnummer: 63256z, Firmenbuchgericht: Feldkirch, GISA-Nr.: 27511268. Druckfehler vorbehalten. **Aktion gültig bis 31.12.2026.** Stand: Oktober 2026.